



**Was war los
in 2022?** ab Seite 3

**Das neue Tourenpro-
gramm für 2023** ab Seite 16

**Spannende Touren-
berichte** ab Seite 31

Sektionsmitteilungen

Nr. 1 - Januar 2023

FITNESS FÜR IHRE AUGEN!

Sportbrillen in Ihrer Sehstärke



hurlin.de
BESSER SEHEN UND HÖREN
kontakt@hurlin.de - www.hurlin.de

2 x Rüsselsheim • Mörfelden • Nauheim • Flörsheim • Kelsterbach • Trebur • Groß-Gerau • Raunheim

Erledigen Sie Ihre
Bankgeschäfte
wo immer Sie sind.

Das Online-Banking
Ihrer Sparkasse.
Sicher - bequem -
flexibel.
**kskgg.de/
online-banking**



Kreissparkasse
Groß-Gerau



Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergfreunde,

das abgelaufene Bergjahr 2022 war wieder weitgehend „normal“ verlaufen und wir hatten eine Reihe toller Touren und Wanderungen, die wir genießen konnten. Auch die Sektionsausfahrt zum Saisonende war gut besucht und wir hatten viel Spaß beim gemeinsamen Hüttenabend.

Apropos Hütte und feiern, im Jahr 1972 wurde mit der Sektion Chemnitz, die bis dahin Eigentümerin der Hütte war, ein Vertrag über den Verkauf der Hütte an unsere Sektion geschlossen. Also waren es in diesem Jahr schon **50 Jahre**, in der wir die Hütte zunächst als „Neue Chemnitzer Hütte“ und ab 2001 dann als **„Rüsselsheimer Hütte“** in unserem Besitz geführt, gepflegt, ausgebaut und uns darin wohlfühlt haben. Das wollen wir im kommenden Juni zum Saisonauftakt feiern. Alle Details dazu haben wir weiter hinten im Heft zusammengestellt und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Die nächste reguläre **Mitgliederversammlung** wird am **19. April 2023** stattfinden. Die vorläufige Tagesordnung findet/en Ihr/Sie weiter unten. Die endgültige Tagesordnung wird auf unserer Internetseite unter „Aktuelles“ und im Newsletter spätestens vier Wochen vor der Versammlung bekannt gegeben.

Am **11. Januar 2023** ab 18 Uhr treffen wir uns wieder zu unserem **Neujahrsempfang** in der Geschäftsstelle. Wir hoffen, viele Mitglieder dazu begrüßen zu können.

Den Kolleginnen und Kollegen des neu gewählten Vorstands danke ich für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Euch/Ihnen wünsche ich im Namen des gesamten Vorstands ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Wolfgang Bohrmann

VEREIN

Vorwort	3
Mitgliederversammlung 2023, neue Mitglieder, Ehrungen	5
Bericht Mitgliederversammlung & Stadtradeln 2022	6
Saisoneroöffnungsfahrt	7
Vorträge 2023	8
Unsere Hütte	10

TOURENPROGRAMM

Trainer und Wanderleiter	12
Anmelde- & Teilnahmebedingungen, Schwierigkeiten	13
Kurs- und Tourenanmeldung	15
Touren	16

AUSBILDUNG 20

GRUPPEN

Mittwochswanderer	22
Sonntagswanderungen – Wanderplan	23
Dienstagssport, Seniorensport, Klettergruppen	25

JUGEND

Training, Jugendleiter*innen	27
Jugend aktiv 2023	28

TOURENBERICHTE

Engelberger Alpwanderung	31
Sektionsausfahrt (Geigenkamm & Wurmtaler Kopf)	33
Mittwochswanderer 2022	36
Weitere Touren	38

SERVICE

Geschäftsstelle, Kletterturm, Newsletter, Bücherei, Ausrüstungsausleihe	40
Mitgliedsbeiträge, Änderung von Daten	41
Neues aus der Sektionsbücherei	42

IMPRESSUM

Herausgeber:
Sektion Rüsselsheim des Deutschen Alpenvereins e.V.
Eisenstraße 51, 65428 Rüsselsheim

Redaktion: J. Kraft, Th. Velthaus
E-Mail: redaktion@dav-ruesselsheim.de
Redaktionsschluss: jeweils am **1. Mai** und **15. Oktober**

Gestaltung und Layout: R. Ketterer
Auflage: 1.000 Exemplare
Titelbild: Peter Trzaska – Hochtour in den Zillertaler Alpen



Wir danken all unseren Inse-
renten und bitten unsere Mit-
glieder, diese bei Ihren Einkäu-
fen zu berücksichtigen.



printed by:
WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

>> Mitgliederversammlung 2023

Einladung zur ordentlichen
Mitgliederversammlung
am Mittwoch, den
19. April 2023 um
19.30 Uhr

Die Versammlung findet als Präsenzveranstaltung im
**Das Brauhaus, An der Wied 1, Rüsselsheim-Haß-
loch** statt.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmenden durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden über die Vereinsarbeit mit Bericht der Jugend
5. Kassenbericht 2022
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Vorstellung des Etatentwurfs 2023
9. Anträge
10. Verschiedenes

Ende der Versammlung: ca. 21.30 Uhr

Rüsselsheim, im Dezember 2022

Mit herzlichen Grüßen

Der Vorstand

PS:
Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 17. März 2023 schriftlich an den 1. Vorsitzenden zu richten.



>> Neue Mitglieder 2022

Wir begrüßen 64 neue Mitglieder 2022:

Markus Amann // Christian Auth // Charlotte Auth
Daniela Baum // Mina Maria Bertsch // Elke Brechtels-
bauer // Karl Erich Denninghoff // Daniel Drod
Jacqueline Eichhorn // Christine Gand // Andreas
Gand // Emil Gand // Hannes Gand // Petra Gergelyi
Adrian Alexander Geßner // Joachim Grobe // Theo
Gruner // Stefanie Huthmacher // Ron Kabon // Micha-
ela Kabon // Neele Kandler // Ronald Keitel // Anja
Keitel // Marie-Theres Kläne // Anja Koch // Sebastian
Koch // Jonathan Koch // Mathilda Koch // Erik König
Lia Kudlacek // Christine Kumerics // Sven Laerbusch
Alexandra Laerbusch // Bernhard Lautem // Marleen
Lauterbach // Finn Leopold // Vilja Lott // Silke Noll
Jonas Noll // Timon Noll // Jasmin Riemer // Peter Röm-
held // Miriam Römheld // Jonathan Julius Römheld
Frederik Oskar Römheld // Manuela Schäfer // Caro-
line Schemel // Christoph Schindler // Helen Schindler
Judith Schindler // Axel Schmidt // Christian Schult-
Münzenberg // Raik Schwabe // Jan Niklas Schwob
Torben Stalmach // Andreas vom Hofe // Nadine vom
Hofe // Anika vom Hofe // Heiko Wambold // Saskia
Westerweller // Sabine Wiedemann // Carlo Wiede-
mann // Lissy Antonia Wiedemann // Daniela Wooster



>> Ehrungen 2023

25 Jahre

Lydia Beer // Rainer Beer // Holger Dümmler // Holger
Ewald // Peter Ewigleben // Ulrich Fabian // Helge
Johannes Gabel // Matthias Holzmann // Michael
Hottum // Silke Legleitner // Thomas Legleitner // Peter
Peter Legleitner // Kurt Schleim

40 Jahre

Rolf Almeroth // Manfred Christ // Juergen Fautz
Lothar Fautz // Judith Jungmann // Robert Jungmann
Helga Jungmann // Marianne Jutzler // Walter Jutzler
Anna Kollmann // Anne-Rose Kühn // Walter Kühn
Christian Niederhöfer // Inge Niederhöfer // Karl-Heinz
Niederhöfer // Ingrid Pinske // Norbert Schaeffter
Luise Weiser

50 Jahre

Bernd Funke // Ellen Juen

>> Bericht zur Mitgliederversammlung 2022

Die Mitgliederversammlung fand dieses Jahr wieder als Präsenzveranstaltung am 20.04.2022 im Saal des Rüsselsheimer Brauhauses statt. Zur Versammlung erschienen 24 stimmberechtigte Mitglieder. Damit war die Beschlussfähigkeit nach der Sektionssatzung gegeben. Der 1. Vorsitzende, Wolfgang Bohrmann, begrüßte die Mitglieder und dankte der Stadtverwaltung für die Bereitstellung der Sporthallen.

Darauf folgte der alljährliche, ausführliche Bericht des 1. Vorsitzenden. Themen waren die Umbaumaßnahmen auf der Hütte, Murenabgänge und Reparaturen während der Arbeitsausfahrt. Besonders erwähnt wurde die Erweiterung der Kläranlage um eine Nachklärung, die am 13.08.2021 in Betrieb genommen werden konnte. Die Hüttenauslastung mit 1.334 Übernachtungsgästen entsprach fast genau der Zahl des Vorjahres.

Auf die ausführliche Erläuterung des Trainings-, Touren-, Wander- und Ausbildungsprogramms sowie der Vorträge und den Veränderungen in der Sektionsbücherei sollte der Bericht des Jugendreferenten folgen, der aber wegen der Erkrankung von Vincent Heunemann leider ausfallen musste.

Im Anschluss wurde von der Schatzmeisterin, Irmgard Hagen, der Kassenbericht 2021 erläutert. Die Kassenprüfer, Herbert Roosen und Christian Gräfenstein, bestätigten die ordnungsgemäße Kassenführung, die zu keinen Beanstandungen führte. Der Antrag von Herbert Roosen auf Entlastung des Vorstands wurde daraufhin mit 16 Jastimmen bei 8 Enthaltungen angenommen.

>> Stadtradeln 2022

Auch in 2022 hat ein Team unserer Sektion am Stadtradeln in Rüsselsheim teilgenommen. Vom 22. Mai bis 11. Juni wurde wieder eifrig in die Pedale getreten. Das 22-köpfige Team legte dabei 3.606 Kilometer zurück und landete damit auf Platz 16 von 60 in der Rüsselsheimer Teamwertung. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ziel des Stadtradelns ist für mehr Klimaschutz und eine bessere Radförderung zu werben. Wären all diese Team-Kilometer mit dem Auto zurückgelegt worden, hätte das eine CO₂-Emission von 555,3 kg verursacht. Auch für 2023 suchen wir wieder Rad-sport-Begeisterte für unser Sektionsteam. Über den Termin werden wir euch rechtzeitig informieren. Weitere Informationen gibt es auch unter www.stadtradeln.de.

Verena Velthaus

Nun folgte die turnusgemäße Neuwahl des gesamten Vorstands. Alle Kandidaten wurden mit großer Mehrheit, meist einstimmig, in ihren Ämtern bestätigt beziehungsweise in ihre neuen Ämter gewählt. Die Zusammensetzung des Gesamtvorstands ist auf der Internetseite der Sektion ersichtlich. Der Geschäftsführende Vorstand wurde folgendermaßen gewählt:

1. Vorsitzender – Wolfgang Bohrmann (22 Jastimmen, 2 Enthaltungen); **stellvertretender Vorsitzender – Peter Trzaska** (23 Jastimmen, 1 Enthaltung); **stellvertretender Vorsitzender – Jürgen Kraft** (24 Jastimmen); **Geschäftsführer – Jürgen Kraft** (24 Jastimmen); **Schatzmeisterin – Irmgard Hagen** (23 Jastimmen, 1 Enthaltung); **1. Schriftführer – Maximilian Bähnisch** (24 Jastimmen) und **Jugendreferent – Vincent Heunemann** (24 Jastimmen).

Nach der Wahl folgte die Vorstellung des Etatentwurfs 2022 durch die Schatzmeisterin. Der Entwurf wurde von der Versammlung mit 23 Jastimmen bei einer Enthaltung genehmigt.

Da keine Anträge zur Tagesordnung eingereicht wurden, erläuterten der 1. Vorsitzende und die Naturschutzreferentin, Verena Velthaus, zum Versammlungsende das DAV-Klimaschutzkonzept und die damit für alle Sektionen verbundene und ab 2022 verpflichtende CO₂-Bilanzierung mit der Erstellung eines Klimaschutzbudgets.

Nach dem Schlusswort des 1. Vorsitzenden endete die Versammlung um 21:12 Uhr.



Umweltfreundlich: Unser Sektionsheft digital!

Wie Ihr wisst, drucken wir nun schon seit einiger Zeit unsere Sektionsmitteilungen auf umweltfreundlichem Recyclingpapier. Für noch mehr Ressourcenschonung könnt Ihr das Heft aber auch gerne in digitaler Form als PDF erhalten. Wendet Euch bei Interesse bitte an Thomas Velthaus: mitglieder@dav-ruesselsheim.de

>> Saisoneroöffnungsfahrt zur Rüsselsheimer Hütte



Unsere Hütte war 2022 seit 50 Jahren Eigentum der Sektion. Wir wollen dies feiern und laden alle Mitglieder herzlich ein, an der Ausfahrt ins Pitztal vom 16. – 18.06.2023 teilzunehmen. Unter dem Motto „Saisoneroöffnung 2023 – Hüttenvorstellung – Rückblick auf 50 Jahre Hütte“ möchten wir alle auf eine Zeitreise mitnehmen, die die Entwicklung der Rüsselsheimer Hütte beleuchtet. Besonders neue Mitglieder und Mitglieder, die bis jetzt die Hütte noch nicht besucht haben, möchten wir einbeziehen und ihnen die Begeisterung, die wir für unser Refugium im Pitztal empfinden, näherbringen. Der geplante Ablauf:

16.06.2023 (Fr): Mit dem Bus um 7 Uhr ab Rüsselsheim und Aufstieg zur Hütte. Der Aufstieg dauert ca. zwei Stunden und wird von Trainer:innen der Sektion begleitet. Nachdem alle Teilnehmenden die Hütte erreicht haben und dort begrüßt wurden, werden die Zimmer/Lager bezogen. Der Abend klingt nach dem Abendessen gemütlich aus.

17.06.2023 (Sa): Nach dem Frühstück ab 7 Uhr bieten wir Hüttenführungen ab 8 Uhr bis 11 Uhr an. Unser Hüttenwart Wolfgang Hölzel wird anhand einer Energietafel die Versorgung der Hütte erläutern. Daran anschließend wird er 5er-Gruppen durch die Technikräume und die Hütte führen. Die Führungen sollen ca. 20 Minuten dauern und jeweils zur halben Stunde beginnen. Eine Anmeldung am Vorabend ist zur Planung erforderlich. Listen dazu werden ausgelegt.

Um 11 Uhr steigen wir gemeinsam zum Aussichtspunkt nach Gahwinden auf. Der Aufstieg dauert etwa eine Stunde und wird ebenfalls von Tourenleiter:innen der Sektion begleitet. Um 12 Uhr werden wir die Einweihung des Gipfelkreuzes, das 2021 von der Hohen Geige heruntergebracht wurde und nun auf Gahwinden aufgestellt wurde, mit einem Berggottesdienst feiern.

Nach der Rückkehr zur Hütte werden wir ab etwa 16 Uhr Essen servieren, bei gutem Wetter draußen, ansonsten in der Hütte. Was genau es geben wird, verraten wir noch nicht, aber es wird sicher für jeden Geschmack etwas dabei sein. Den Abend lassen wir dann mit einem gemütlichen Hüttenabend ausklingen. Wolfgang Gurk bereitet eine Dia- und Videoshow vor, die die Hüttenentwicklung seit 1972 aufzeigt. Auf diese informative halbe Stunde dürft Ihr euch schon jetzt freuen.

18.06.2023 (So): Nach dem Frühstück ab 7 Uhr steigen die Teilnehmenden gemeinsam ins Tal ab. Die Abfahrt des Busses soll um 11 Uhr sein, bis dahin müssen alle Teilnehmenden auf dem Parkplatz angekommen sein.

Reisedetails – Anreise: Für die Anreise mieten wir einen Bus. Die Kosten betragen 50 € pro Teilnehmer:in und sind gleichzeitig die Teilnahmegebühr (siehe unten).

Zimmer/Lager: Bei der Anmeldung ist anzugeben, wer wie untergebracht werden möchte. Da die Plätze in den Zimmern und Zimmerlagern begrenzt sind, gilt für die Vergabe die Reihenfolge der Anmeldung. Sind die Plätze belegt, werden Lagerplätze vergeben. Zimmer und Lager sind vor Ort zu bezahlen (Preise siehe www.ruesselsheimer-huette.de).

Verpflegung: Das Abendessen am 16.06., das Frühstück am 17.06. und am 18.06. sowie aller weiterer Verzehr während des Aufenthalts sind individuell zu bezahlen. Das Essen nach der Kreuzeinweihung übernimmt die Sektion.

Anmeldeschluss: 31.03.2023: Anmeldungen sind ausschließlich für Mitglieder der Sektion Rüsselsheim möglich. Da die Übernachtungsmöglichkeiten auf der Hütte beschränkt sind, gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Gehen mehr Anmeldungen ein als Plätze vorhanden sind, werden wir eine Warteliste aufstellen. Ein Anmeldeformular ist auf unserer Internetseite www.dav-ruesselsheim.de unter „Aktuelles“ hinterlegt. Die Anmeldungen sind per E-Mail an: info@dav-ruesselsheim.de zu senden.

Die Teilnahmegebühr beträgt pauschal 50 €. Sie ist umgehend nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf das Konto der Sektion zu überweisen. Erst nach Zahlungseingang ist die Zusage verbindlich. Ist die Zahlung bis zum 30.04.2023 nicht erfolgt, wird die Teilnahmebestätigung ungültig. Eine Rückerstattung bei Rücktritt ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Wird ein Ersatz benannt (individuell oder von der Warteliste), kann davon abgewichen werden. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Reisebedingungen umfänglich an.

>> Vorträge 2023

Im Jahr 2023 möchten wir unsere Tradition fortsetzen und Sie zu sehr interessanten Vorträgen einladen. Mit einem breiten Angebot der Themen hoffen wir, viele Interessengebiete unserer Mitglieder abdecken zu können und freuen uns, Sie persönlich bei den Vorträgen begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei.

Es scheint, als ob es im nächsten Jahr keine neuen Einschränkungen zu den Vorträgen mehr geben wird. Allerdings hat die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten vor wenigen Tagen abgesagt und wir sind aktuell noch auf der Suche nach einem anderen Saal. Aus diesem Grund lässt sich bei Drucklegung noch nicht sicher sagen, ob die Vorträge auch tatsächlich stattfinden können. Sobald eine Lösung vorliegt, werden wir dies auf der Internetseite des Vereins veröffentlichen und auch die Presse darüber informieren.

Folgende Termine sind für die Vorträge vorgesehen:

19.01.2023 Zauber der Berge in Südtirol

02.03.2023 Bergfieber – vom Königsee zum Gardasee

30.03.2023 Australien – Traumzeit hautnah

Beginn ist **jeweils um 19.30 Uhr** – der Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Fragen steht Ihnen Klaus Weininger und Martin Moder unter vortragswart@dav-ruesselsheim.de oder mamoder@dav-ruesselsheim.de gerne zur Verfügung.



>> Grenzenloser Zauber der Berge in Südtirol // 19. Januar 2023

Die facettenreiche Reihenfolge der Jahreszeiten zeichnet und charakterisiert dieses abwechslungsreiche, stimmungsvolle Land südlich des Brenners. Diese majestätische Landschaft hat Martina und Guus Reinartz von Anbeginn viel Respekt eingeflößt und beide gleichzeitig enorm inspiriert! Sterzing, Ratschings, das Ridnauntal und das Pflerschtal sind die Ausgangspunkte. Die farbenfrohe Pracht der Almen und ihre bunten Blumenteppeiche überwältigen, während in der Ferne verträumt versunkene Schlösser und Burgen auftauchen.

Der Vortrag präsentiert Hüttentouren im Grünen, im Fels, im Schnee und Eis, wobei die beiden über den Tiroler Höhenweg mittels hochalpiner Gipfelbesteigungen der Zillertaler Alpen verbinden. Sie sind das Rückgrat der Landschaft, zeitlose Skulpturen im Kunstdpark Alpen. Im Pfitschtal erkunden Martina und Guus einen ganz neuen und rasanten Klettersteig. Sie erfahren den Rhythmus der Natur von Monat zu Monat und lassen sich von den liebenswerten, fröhlich-heiteren Südtirolern verführen und bezaubern. Sie wandern in allen Jahreszeiten durch mehrere faszinierende und kaum überlaufene Seitentäler, die sich durch ihre Vielseitigkeit auszeichnen. Südtirol ist und bleibt ein konstantes Erlebnis auf einer „hohen“ Ebene, wo es unglaublich viel zu entdecken gibt.

Referenten:

Martina und Guus Reinartz, Landgraaf Niederlande

>> Bergfieber – vom Königsee zum Gardasee // 2. März 2023

Noch mehr Sonne, noch wärmer? Schon beim Start am Königsee klettert das Thermometer fast bis zur 40 Grad Marke. Gut fünf Stunden später endet die Hitzewelle zu Anfang Juli 2019 in krachenden Gewittern. Eine donnernde Ouvertüre auf dem Weg nach Süden. Die Berglandschaft rings um den Königsee ist für mich Wildnis pur – und der Gardasee? Da hängen eine Menge Kindheitserlebnisse dran und ein Glas Rotwein zum Abschluss der Tour an einem warmen Sommerabend am Seeufer? Einfach verlockend. Und dazwischen? Liegen 30 Wandertage, 45.000 Höhenmeter! Nur Zahlen. Es sind die Erlebnisse und Geschichten, die zählen, die aufwühlen, die am Ziel noch genau so berühren wie zuvor in den Stuben der Menschen, unter einer gleißenden Sonne, in brodelnden Wolken, im eisigen Wind und ja, vor einer Tasse Cappuccino in einem gemütlichen Straßencafé.

Kommen Sie mit! Zunächst visuell: Über die Kalkwellen des Steinernen Meeres, den grünen Hundstein, die eisigen Tauern bis zum Tor nach Südtirol am Gsieser Törl. Es folgen die bizarren Dolomiten und sanften Judikarien. Und vielleicht sind Sie ja bald selbst unterwegs, der Sonn' entgegen. Brauchen tut's nicht viel: Einen Rucksack, Wanderschuhe und eine Menge Neugier auf wilde Landschaften, spannende Begegnungen sowie die eigenen „Höhen und Tiefen“.

Referent:

Steffen Hoppe, Offenbach



>> Australien – Traumzeit hautnah // 30. März 2023

Die einzigartige Welt des kleinsten Kontinents dieser Erde, der immer noch 22-mal größer als Deutschland ist und nahezu alle Klimazonen beinhaltet, zu erkunden ist eine Leidenschaft, die uns immer wieder nach Down Under zieht. Auf vier Reisen in 600 Tagen und über 60.000 Kilometern umrundeten und durchqueren wir Australien von den Pinguinen des Südens zu den Krokodilen des Nordens, von den Millionenstädten der Ostküste in die abgelegensten Winkel des Outbacks und des Westens. Hier wird jeder Besucher herzlich begrüßt und zum Barbecue wird das Wappentier in Form eines Känguru- oder Emusteaks angeboten.

Lassen Sie uns einen spannenden und humorvollen Überblick ziehen, der deutlich macht, wie sehr sich jeder Besucher in die Weite der abwechslungsreichen Landschaft, in die Tierwelt und in die „Aussies“ verlieben wird. In atemberaubenden Filmen und Bildern, kommentiert von der ganzen Familie lädt Sie Frank Zagel zu einem außergewöhnlichen Besuch in Australien ein.

Referent:

Frank Zagel, Lohr am Main



>> Unsere Hütte

Hüttenöffnung

Im Jahr 2022 war erstmals seit zwei Jahren wieder ein normaler Hüttenbetrieb ohne große Hygieneauflagen möglich. Auch Decken und Kopfkissen konnten wieder bereitgestellt werden. Dies trug dazu bei, dass die Hütte auf Grund der vielen Anfragen und des guten Wetters eine Woche vor dem offiziellen Termin Mitte Juni geöffnet werden konnte.

Murenabgang am Aufstiegsweg

Zuvor musste jedoch wieder der Aufstiegsweg am Bachübergang hergerichtet werden. Eine große Mure hatte die Brückenfundamente verschüttet. Die große Menge an Material erforderte auch in diesem Jahr zu Beginn der Arbeitsausfahrt einen ganztägigen Einsatz von Spitzhacke, Schaufel, Eisenstangen und Hauen. Am Ende des schweißtreibenden Tages gelang es die Brückenbohlen wieder in die Fundamente einzulegen und das Gelände zu befestigen, so dass der Aufstiegsweg wieder sicher begangen werden konnte.

Erweiterung der Kläranlage

Wie die überprüfenden Messungen in diesem Jahr bestätigten, arbeitet die im August 2021 fertiggestellte Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage sehr zufriedenstellend. Die max. zulässigen Abwasserwerte werden deutlich unterschritten.

Abdichtung Technikgebäude

Auch die im Sommer 2021 ausgeführten Abdichtungsmaßnahmen an der Außenfassade des Technikgebäudes zeigten Erfolg. Der Wassereintritt der vergangenen Jahre fand im letzten Winter nicht mehr statt. Es



bleibt zu hoffen, dass damit eine dauerhafte Lösung gefunden werden konnte.

Aktionen der Arbeitsausfahrt

Materialseilbahn

Ein weiterer dauerhafter Mangelpunkt bei den wiederkehrenden Überprüfungen der Materialseilbahn konnte beseitigt werden: Die Grundplatte des Antriebsstehers in der Bergstation wies erhebliche Korrosion auf. Immer wieder hervorgerufen durch vom Zugseil abstreifendes Regen- und Schmelzwasser. Eine Schalung wurde erstellt und in mühevoller Kleinarbeit fast eine halbe Tonne Estrichbeton auf die Grundplatte aufgebracht. Zusätzlich wurde ein Seilwasserauffang – und Ableitungssystem konstruiert und montiert. Die Praxis wird zeigen, ob sich dieses bewährt.



Kläranlage

Für die erweiterte Kläranlage wird ein größerer Lagerbehälter zum Abtrocknen der Filtersäcke benötigt. Hierfür wurde ein Aufstellplatz hergerichtet auf den drei Komposter montiert, verbunden und mit Stahlseilen gesichert wurden.

Wasserversorgung

Am Überlauf des Quellschachtes für die Wasserversorgung der Hütte musste das provisorische Sieb durch eine Froschklappe ersetzt werden. Damit wurde ein weiterer Mangelpunkt beseitigt.

Küchentür

Ein schon länger vorgetragener Wunsch unserer Hüttenwirtin konnte jetzt erfüllt werden: Eine horizontale Trennung der Tür zwischen Küche und Gastraum damit besonders bei der allmorgendlichen Ausgabe eine ordentliche Abtrennung zur Küche gewährleistet ist und dabei die Küchenschränke weiter zugänglich bleiben.

Unser Holzprofi Gregor brachte an der Kassettenür mit äußerster Präzision ein wahres Meisterwerk zu Stande.



Blaues Schaf

Nach erneuter unbeabsichtigter Zerstörung des Kunstwerkes Blaues Schaf haben wir ein neues auf einem Felsblock neben der Hütte aufgestellt. Diesmal in liegender Pose mit der Hoffnung, dass nun eine Zerstörung nicht mehr so einfach ist.

Gipfelkreuz

Der Gipfel der Hohen Geige zierte seit letztem Jahr ein neues Gipfelkreuz. Die Errichter hatten das alte Kreuz an der Hütte abgelegt. In unserer Sektion wurde entschieden, dieses Kreuz auf Gahwinden aufzustellen. Das Zentner-schwere Stahlkreuz wurde von den stärksten Männern unseres Arbeits-Teams nach Gahwinden getragen und hier abgelegt. Die Aufstellung werden wir beim nächsten Arbeitseinsatz vornehmen.



Relax-Liegen

Drei neue von einem Holz-Handwerker im Tal gefertigte Relax-Liegen sollen die Attraktivität unserer Hütte noch steigern. Dazu mußten die wellenförmigen Gebilde im Tal auseinander genommen werden, zur Materialseilbahn transportiert und vor Ort wieder zusammengebaut werden. Ein anschließender Lasur-Anstrich soll für Haltbarkeit sorgen und muss bei der nächsten Arbeitsausfahrt nochmals wiederholt werden. Wir bedanken uns bei den Spendern Waldemar Baumann, Charly Kudlacek und Wolfgang Hölzel.



Hüttenauslastung

Die neuen Liegen wurden besonders von den 1.570 Tagesgästen rege genutzt und viele der 1.445 Übernachtungsgäste erlebten darauf einen herrlichen Sonnenuntergang. Auch lassen sich die Steinböcke bei ihrer abendlichen Rast in unmittelbarer Nähe der Hütte von hier eindrucksvoll beobachten. Insgesamt können wir, zusammen mit unserer Hüttenwirtin Tabea, mit der Saison 2022 sehr zufrieden sein und optimistisch in die nächste Saison blicken, denn ein Besuch unserer Hütte lohnt sich – nicht zuletzt wegen der ausgezeichneten Speisekarte – immer wieder.

Aufgestellt, 02.10.2022
Wolfgang Hölzel

>> Unsere Trainer:innen für aktuelle Touren und Ausbildungskurse



Peter Trzaska
Trainer C Bergsteigen
Trainer B Hochtouren
Trainer B Skihochtouren



Wolfgang Gurk
Wanderleiter



Frank Stocksiefen
Trainer C Bergsteigen
Trainer C Skibergsteigen
Trainer B Klettersteig



Rainer Beer
Trainer C Bergsteigen
Wanderleiter



Karl Kudlacek
Trainer C Bergwandern



Christian Gurk
Trainer C Sportklettern



Wolfgang Bohrmann
Trainer C Bergwandern



Martin Moder
Trainer C Bergwandern



Manfred Liedtke
Wanderleiter



Peter Kozubowski
Wanderleiter



Monika Bauer
Wanderleiterin



Stephan Eichhorn
Trainer C Bergwandern

Für unser umfangreiches Touren- und Ausbildungsprogramm braucht der Verein ausgebildete und kompetente Trainer:innen.

Diese Trainer:innen bringen ihr Können und Wissen mit großem Engagement in den Verein ein. In ehrenamtlicher Tätigkeit sorgen sie für Sicherheit und Selbstvertrauen auf unseren zahlreichen angebotenen Touren. Sie vermitteln unseren Mitgliedern aber auch die Freude an den Bergen und sensibilisieren sie für die Schönheiten der Natur sowie ihre Verletzlichkeit, die gerade in den Bergen durch Tourismus, Bebauung und den zunehmenden Klimawandel sehr deutlich wird.

Ausbildungsreferent: Peter Trzaska, Tel. 0177 – 18 38 013

! Wegen der Corona-Pandemie sind alle Termine für Touren, Wanderungen und Ausbildungskurse unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen sind auf unserer Website dav-ruesselsheim.de zu finden oder werden per Online-Newsletter versandt.

Anmeldung zum Newsletter mit dem Betreff „Anmeldung“ bitte per E-Mail an newsletter@dav-ruesselsheim.de

>> Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Unser Tourenprogramm wird im Herbst am „Hüttenabend“ vorgestellt und auf unserer Internetseite veröffentlicht. Anmeldungen sind erst 26 Tage nach der „Bekanntgabe“ möglich.

Anmeldestart für 2023 ist am 1. Dezember 2022**Anmeldung**

Ab dem Anmeldestart senden Sie per E-Mail Ihren Teilnahmewunsch an die Kurs-/Tourenleitung. **Erst nach Erhalt einer Platz- und Teilnahmebestätigung durch die Leitung muss das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular per E-Mail-Anhang an die Leitung bzw. durch Abgabe in der Geschäftsstelle eingereicht werden.** Das Formular gibt es auf unserer Sektionsseite im Internet oder hier im Heft (S. 13). Wir empfehlen eine baldige schriftliche Anmeldung nach dem Anmeldestart.

Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der Teilnahmewünsche. Bei bereits ausgebuchten Kursen/Touren, können Sie in eine Warteliste der entsprechenden Tour aufgenommen werden. Teilnahmeberechtigt ist, wer die in der Ausschreibung ersichtlichen Voraussetzungen erfüllt (Altersgruppe, Vorkenntnisse, Leistungsfähigkeit) und Mitglied des Deutschen Alpenvereins, Sektion Rüsselsheim, ist. Die Tourenangebote sind aber auch für Mitglieder anderer Sektionen offen, sofern in deren Satzung der sogenannte „Haftungsausschluss“ verankert ist.

Die Zahl der Teilnehmenden wird anhand der Empfehlungen des DAV festgelegt. Hier sind „Art der Veranstaltung“, „Schwierigkeitsgrad und Sicherheit“ sowie „Anzahl der Tourenleiter:innen/Ausbilder:innen“ die Parameter, nach denen die Teilnehmendenzahl ermittelt wird. Sollte bei einer/m angebotenen Tour/Kurs die Mindest-Teilnehmendenzahl zur Sicherstellung der Tourenleitungs-Umlagen nicht erreicht werden, kann der fehlende Betrag durch die übrigen Teilnehmenden ergänzt werden. Ansonsten ist es der Sektion vorbehalten, die Tour/den Kurs abzusagen.

Gebühren

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Ausbildungs- und Organisationskosten der Sektion, sowie die Versicherungsaufwendungen. Fahrtkosten, sowie Kosten für Übernachtungen, Verpflegung usw. muss jede:r Teilnehmer:in selbst übernehmen. Nach der Teilnahmebestätigung durch den Tourenleiter ist die Teilnahmegebühr erst **nach Aufforderung durch die Tourenleitung** unter Angabe des Verwendungszwecks: „T23/___“ auf folgendes Bankkonto einzuzahlen:

Kreissparkasse Groß-Gerau
DE98 5085 2553 0001 0051 56

Rücktritt und Erstattung

Sie können jederzeit vor Reisebeginn durch eine schriftliche Erklärung von der Reise zurücktreten. Bei Rücktritt durch den/die Teilnehmer:in wird durch die Sektion folgende Entschädigung in Rechnung gestellt:

- Bis 30 Tage vorher: 10 € Bearbeitungsgebühr
- 29 bis 15 Tage vorher: 50 % der Teilnahmegebühr
- 14 Tage vorher, bzw. bei Nichtantritt: keine Rückerstattung
- Besondere Kosten, die aufgrund der organisatorischen Gegebenheiten (Fahrzeugreservierung, Unterkunft usw.) entstanden sind, müssen vom Teilnehmer übernommen werden.

Bei rechtzeitigem Einspringen eines/einer qualifizierten Ersatzteilnehmer:in wird die volle Teilnahmegebühr minus der Bearbeitungsgebühr von 10 € erstattet. Es entsteht kein Anspruch auf Erstattung, wenn die Tour aus Sicherheitsgründen oder

anderem besonderen Anlass abgebrochen werden muss. Falls weniger als die Hälfte der Tour durchgeführt werden konnte, werden 50% der Teilnahmegebühr erstattet.

Bei Ausfall der Touren-/Kursleitung wird, soweit keine Ersatzbesetzung möglich ist, die Veranstaltung von der Sektion abgesagt. Den angemeldeten Teilnehmenden werden in einem solchen Fall die Teilnahmegebühr und bereits erfolgte Anzahlungen für reservierte Nächtigungsplätze rückerstattet. Darüber hinaus gehende Ansprüche bestehen nicht.

Entscheidungen & Anweisungen der Kurs- und Tourenleitung

Die Tourenleitung ist berechtigt, Teilnehmende, die den Anforderungen nicht gewachsen zu sein scheinen, von der Teilnahme auszuschließen. Auch wenn im Kurs- und Tourenbetrieb gegen Anweisungen verstoßen wird und damit der Kurs-/Tourenablauf und die Sicherheit der Gruppe gefährdet werden, oder wenn der Teilnehmende eindeutig den Anforderungen des Kurses/der Tour nicht gewachsen ist, kann die Tourenleitung den Teilnehmenden vom weiteren Verlauf ausschließen.

Risiken

Prüfen Sie vor jeder Tourenanmeldung, ob Sie der beschriebenen Schwierigkeitsbewertung und den Anforderungen gewachsen sind! Bitte denken Sie daran, dass beim Bergsport ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht. Auch die umsichtige und fürsorgliche Betreuung der Leitung kann dies lediglich reduzieren, aber nicht aufheben. Das alpine Restrisiko trägt jede:r Teilnehmende selbst und wir bitten Sie, sich dessen jederzeit bewusst zu sein. Sie tun daher weder sich noch der Gruppe oder der Leitung einen Gefallen, wenn Sie ungenügend vorbereitet oder unterwegs überfordert sind. Prüfen Sie vor Beginn auch nochmal selbstkritisch ihre Ausrüstung. Hieran kann buchstäblich ihr Leben hängen. **Ausrüstungslisten erhalten die Teilnehmenden in einer Touren-Vorbesprechung von der Tourenleitung.**

Haftungsbestimmungen

Die Tour beginnt und endet am angegebenen Ort. Jeder Teilnehmer ist sich bewusst, dass jede Tour mit Risiken verbunden ist. Deshalb sind die Weisungen des Organizers zu befolgen. Widersetzt sich ein Teilnehmer beharrlich, kann er von der Tour ausgeschlossen werden. Die Teilnehmenden erkennen an, dass die Sektion und die Fachübungsleitung von jeglicher Haftung freigestellt werden. Dies gilt nicht für Verursachung von Unfällen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

Bei Führungstouren

- übernimmt der/die FÜL/Trainer:in die sicherheitsrelevante Verantwortung für die Geführten;
- genießt der/die FÜL/Trainer:in das volle Vertrauen der Geführten (auch stillschweigend);
- trifft der/die FÜL/Trainer:in die wesentlichen Entscheidungen, beispielsweise zur Routenwahl, zu den Sicherungsmaßnahmen oder zum Tourenabbruch.

Bei Gemeinschaftstouren

- wären alle Teilnehmenden in der Lage, die Tour selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen.
- werden alle Entscheidungen gemeinschaftlich getroffen.
- fungiert der/die FÜL/Trainer:in als Organisator:in. Er/Sie übernimmt jedoch keine sicherheitsrelevante Verantwortung für Andere. Eine faktische Verantwortung – „Garantenstellung“ – kann ihm/ihr nur dann vorgehalten werden, wenn er/sie einen Unfall aufgrund seiner/ihrer Ausbildung hätte voraussehen müssen.

>> Schwierigkeitsbewertung der Touren

TECHNIK

Skibergsteigen (SB) • Skifahren (SF)
Skilanglauf (LL) • Schneeschuhsteigen (SS)

Aufstieg: Sie sind im winterlich verschneiten, weglassen Gelände mäßiger Neigung/Steilheit unterwegs. **Abfahrt:** Sie fahren sicher Kurven auf roten Pisten in paralleler Skistellung. In steilerem Gelände wird der Bergski zum Kurvenwechsel auch ausgestemmt.

Aufstieg: Sie steigen im verschneiten Hochgebirge auf Gipfel mit mittlerer Neigung. Trittsicherheit im gespurten Schnee. **Abfahrt:** Erste Tiefschnee-Kenntnisse. Sie fahren kontrolliert Kurven im Gelände, auf allen Pisten in paralleler Skistellung.

Aufstieg: Sie bewegen sich in mittelsteilem Gelände, mit Spitzkehren in steileren Passagen, Gletscherbegehungen mit und ohne Seil. **Abfahrt:** Tiefschnee-Erfahrung ist unbedingt erforderlich. Sie fahren Kurven im Tiefschnee im mittelsteilen Gelände.

Aufstieg: Sie bewegen sich in hochalpinem, steilem Gelände mit Harscheisen oder Steigeisen und teilweise am Seil. **Abfahrt:** Sie fahren Kurven in paralleler Skistellung im Tiefschnee bei jeder Schneeart und im steilen Gelände.

Aufstieg: Überwiegend in hochalpinem Gelände mit steile Flanken und Graten, sicheres Gehen mit Steigeisen, Kletterei bis II. Grad, längere Passagen am Seil. **Abfahrt:** Sie beherrschen das Kurvenfahren in paralleler Skistellung im Tiefschnee in allen Schneearten, im sehr steilen Gelände, auch höheres Tempo und unterschiedlichen Radien.

KONDITION

Die Anforderungen an die Kondition ergeben sich aus der Zeitdauer und Höhenlage der Etappen.

bis 6 h*	bis 8 h*	bis 10 h & länger*
bis 2.000 m**		
bis 3.000 m**		
über 3.000m**		

* Durchschnittliche tägliche Gehzeiten/Bikezeiten / ** Überwiegende Höhenlage in Meter über Meereshöhe

Bergwandern (BW) • Bergsteigen (BS)
Klettersteige (KS) • Hochtouren (HT)

Sie begehen nur feste Wege, Pfade oder befestigte Steiganlagen, die ohne spezielle Vorkenntnisse von durchschnittlich trainierten Berggehern bewältigt werden können. Bei Hochtouren in Ausnahmefällen auch mit flachen, spaltenarmen Gletscherpassagen. Schwierigkeit A auf der Klettersteigskala!

Sie bewegen sich überwiegend auf festen Wegen und Steiganlagen. Gelegentlich weglassen Passagen und exponierte Steige setzen Trittsicherheit und Schwindelfreiheit voraus. Gipfelanstiege stellenweise mit Blockgelände im I. Grad. In Ausnahmen über flache Gletscher, die je nach Verhältnissen am Seil bzw. mit Steigeisen zu begehen sind. Schwierigkeit B auf der Klettersteigskala!

Sie steigen auf gletscherfreie und vergletscherte Gipfel über gestufte, stellenweise ausgesetzte Fels- und Firngrate (steil abfallendes Gelände), die teilweise auch leichtes Alpinklettern im I. bis II. Grad und das Gehen mit Steigeisen bis 30 Grad Neigung erfordern. Steiles Felsgelände mit längeren senkrechten Passagen und Leitern. Schwierigkeit C auf der Klettersteigskala!

Es erwarten Sie schwierige Anstiege auf meist vergletscherte Gipfel über teilweise steile Flanken und Grate bis 45 Grad, die das sichere Beherrschen der Steigeisentechnik und Alpinklettern im II. bis III. Grad voraussetzen. Durchgehend senkrechter Fels mit wenigen Rastpunkten, oft nur ein Drahtseil und Trittschäfte, teilweise leicht überhängende Leitern. Schwierigkeit D auf der Klettersteigskala!

Sie haben es mit schwierigen Anstiegen über Flanken und Grate zu tun, die das sichere Beherrschen der Steigeisentechniken (vertikal und frontal) über 45 Grad sowie des Alpinkletterns im III. Grad und schwerer voraussetzen. Lange Passagen im senkrechten und glatten Fels, nur mit Sicherungsseil, große Überhänge mit Trittschäften. Schwierigkeit E auf der Klettersteigskala!

Kurs- / Tourenanmeldung



Anmeldeformular bitte per E-Mail an die jeweilige Tourenleitung senden. Die Anmeldung ist mit der Bestätigung durch die Kurs- oder Tourenleitung und nach dem Eingang der Tourenanmeldung verbindlich.

X Kurs/Tour Nr.:

X Datum:

X Kurs-/Tourenleitung:

X Mitglied der Sektion Rüsselsheim: ☐ ja ☐ nein

X Mitgliedsnummer:

Mitglied Fremdsektion:

Kein Mitglied im DAV: ☐ ja

X Nachname:

X Vorname:

X Straße/Nr.:

X PLZ/Wohnort:

X Geburtstag:

X Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

X Zur Verpflegungsplanung: Teilnehmer:in ist Vegetarier:in ☐ ja ☐ nein

X Teilnehmer:in hat folgende Allergien/Unverträglichkeiten/Krankheiten/muss folgende Medikamente nehmen:

X Teilnehmer:in hat körperliche Einschränkungen:

Teilnehmer:in kann schwimmen: ☐ ja ☐ nein

NUR FÜR JUGENDAUSFAHRTEN!
Ich erlaube meinem Kind an nichtsatzungsgemäßen Veranstaltungen teilzunehmen (z. B. Schwimmen, Besuch im Freizeitpark, etc.)
☐ ja ☐ nein

! Die mit X gekennzeichneten Felder sind bitte unbedingt auszufüllen.

X Notfallkontakt:

☐ Ich wünsche KEINE Weiterleitung meiner Adresse/E-Mail-Daten innerhalb der Tour des Kurses zur evtl. Bildung von Fahrgemeinschaften.

Die Teilnahmegebühr ist mit Angabe

- der Kurs-Nr./Tour-Nr.
- Name Teilnehmer:in
- nach Aufforderung durch die Tourenleitung

an folgendes Konto zu überweisen:
Erwachsenentour:
DAV Rüsselsheim
IBAN: DE98 5085 2553 0001 0051 56
Jugendausfahrt:
DAV Rüsselsheim Jugend
IBAN: DE95 5085 2553 0016 0152 81

Ich habe die **Schwierigkeitsbedingungen der Tour** sowie die **Anmelde- und Teilnahmebedingungen** der Sektion Rüsselsheim gelesen und bin damit einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass die Sektion Rüsselsheim sich das Recht vorbehält die in der Tour/dem Kurs gemachten Fotos in den Medien (Homepage, Sektionsheft, Presse, Social Media, Newsletter) zu veröffentlichen. Widerspruch kann formlos vor Beginn der Tour/des Kurses bei der Touren-/Kursleitung eingelegt werden.

X Datum, Ort

X Unterschrift (bei Teilnehmenden unter 18 Jahren die Unterschrift Erziehungsberechtigte:r)

Sektion Rüsselsheim des DAV
Telefon 06142/12 707
E-Mail info@dav-ruesselsheim.de

Ansprechpartner Erwachsenentouren
Peter Trzaska
ptrzaska@dav-ruesselsheim.de

Ansprechpartner Jugendtouren
Tourenleiter:in
jugendprogramm@dav-ruesselsheim.de



T 23-06

**Wandern in der Vulkaneifel**

16.05. – 21.05.2023 / 6 Tage (Di – So)

Die sagenhafte Natur rund um den Laacher See auf den Traumpfaden genießen! Kurzweilige Wanderungen mit leichtem Tagesgepäck in der Umgebung des Laacher Sees in der Vulkaneifel. Mit Standquartier.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > Sicheres Gehen auf ausgebauten Wanderwegen
- > Kondition für reine Gehzeiten von 4 – 6 h und zwischen 300 – 500 HM/Tag

Unterkunft:

- > Hotel Hansa in Mendig (Garni), Abendessen im Lokal

Ausrüstung:

- > Wanderausrüstung, Bergschuhe, Rucksack, Regenbekleidung, eventuell Teleskopstöcke

Teilnahmegebühr und Infos:

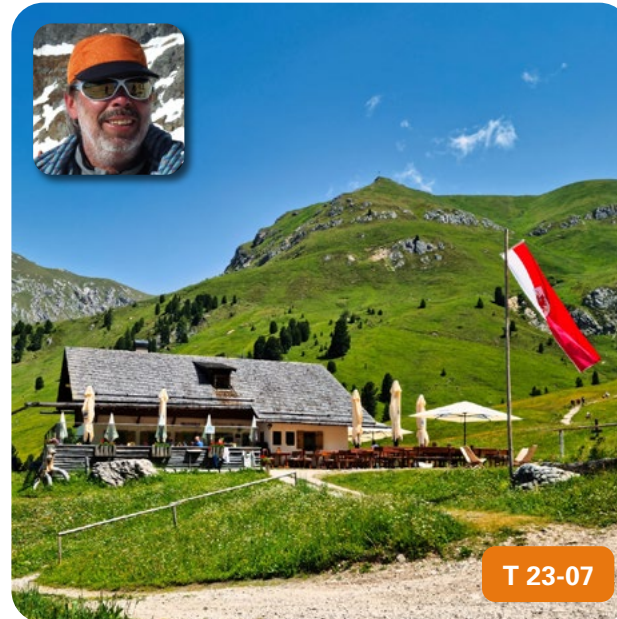
- > 110 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 4, max. 8 Teilnehmende (ab 6 Teiln. 80 €)
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften, Mietbus oder Bahn
- > Teilnehmer:in trägt Stornokosten für die Unterkunft nach der Anmeldung

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 05. März 2023
- > Verwendungszweck: T23-06, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Rainer Beer / Tel. 06145 – 4702
E-Mail: rbeer@dav-ruesselsheim.de



T 23-07

**Genusswandern Villnößtal**

24.06. – 01.07.2023 / 8 Tage (Sa – Sa)

Nicht nur die Wanderungen im wunderbaren Villnößtal sind ein purer Genuss, sondern auch der Einkerschwing auf zahlreichen Almen und Hütten während unserer Touren. Südtiroler Flair, wohin man schaut.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > mittlere bis anspruchsvolle Bergwanderung
- > Kondition für Gehzeiten von 3 – 7 h
- > Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich

Unterkunft:

- > Pension Raschötzhof in St. Peter (Garni), Abendessen im Lokal

Ausrüstung:

- > Wanderausrüstung, Bergschuhe, Rucksack, Regenbekleidung, eventuell Teleskopstöcke

Teilnahmegebühr und Infos:

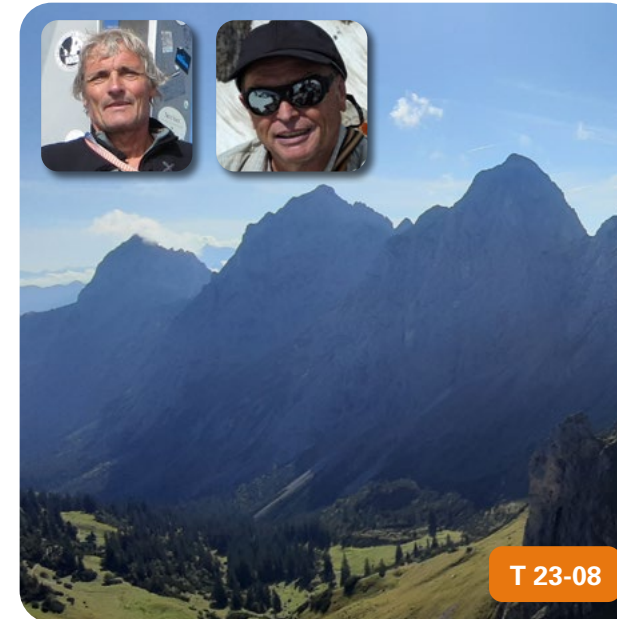
- > 160 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 4, max. 8 Teilnehmende (ab 6 Teilnehmenden 110 €)
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften, Bahn oder Mietbus

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 08. April 2023
- > Verwendungszweck: T23-07, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Rainer Beer / Tel. 06145 – 4702
E-Mail: rbeer@dav-ruesselsheim.de



T 23-08

**Bergwandern Tannheimer Tal**

16.07. – 22.07.2023 / 7 Tage (So – Sa)

Tageswanderungen, zum Teil alpines Gelände. Die Touren werden mit den Teilnehmenden ausgewählt. Ab 8 Teiln. wird eine zweite Tourenleitung eingesetzt. Dann sind unterschiedliche Touren möglich **(1)** und **(2)**.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > **(1)** Absolute Trittsicherheit, Schwindelfreiheit auf schweren Bergwegen & Steigen. Ausgesetzte Stellen z. Teil mit Drahtseilen gesichert. Gehzeiten bis 7 h mit Tagesgepäck.
- > **(2)** Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, leichte Bergwege, Kondition für Gehzeiten bis 6 h mit Tagesgepäck

Unterkunft:

- > Pension mit Frühstück, Abendessen im Gasthaus

Ausrüstung:

- > Details in der Vorbesprechung! Ggfs. Sichtungstour

Teilnahmegebühr und Infos:

- > 110 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 5, max. 6 Teilnehmende (bis 12 bei 2. Führung)
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgem., Mietbus oder Bahn

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 15. Februar 2023
- > Verwendungszweck: T23-08, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Karl Kudlacek / Tel.: 0163 – 74 80 621
E-Mail: kkudlacek@dav-ruesselsheim.de
- > Manfred Liedtke (2. Tourenleiter) / Tel.: 06142 – 65718
E-Mail: manfredliedtke@aol.com



T 23-09 & T23-10 / 2 Termine!

**Alpine Hüttenwanderung Sellrain**

T 23-09: 30.07. – 05.08.2023 / 7 Tage (So – Sa)

T 23-10: 06.08. – 12.08.2023 / 7 Tage (So – Sa)

Hochalpine anspruchsvolle Bergwanderungen von Hütte zu Hütte durch die nördlichen Stubai Alpen.

Anforderungen für beide Termine (siehe Seite 14):

- > Anspruchsvolle Bergwanderungen die Routine auf roten/mittelschweren und schwarzen/schweren Bergwegen und Steigen erfordern. Ausgesetzte Steige, zum Teil mit Drahtseilen gesichert.
- > Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- > Kondition für Gehzeiten bis 9 h mit Gepäck, Details in der Vorbesprechung! Ggfs. Sichtungstour

Unterkunft:

- > AV-Hütten, Bett- und Zimmerlager, HP

Ausrüstung:

- > Mehrtages Bergwanderausrüstung, feste Bergschuhe, Ausrüstungsliste bei der Vorbesprechung

Teilnahmegebühr und Infos:

- > 120 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 4, max. 6 Teilnehmende
- > Anreise in Fahrgemeinschaften, Mietbus oder Bahn

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Für beide Termine bis spätestens 31. Januar 2023
- > Verwendungszw.: T23-09 oder T23-10, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Karl Kudlacek / Tel.: 0163 – 74 80 621
E-Mail: kkudlacek@dav-ruesselsheim.de



T 23-11

**Steinbocktour Allgäu**

05.08. – 08.08.2023 / 4 Tage (Sa – Di)

Anspruchsvolle Hüttenwanderung „Schönste Tour im Allgäu“ von Oberstdorf über die Fiderepasshütte zur Mindelheimer Hütte und weiter zur Rappen-seehütte mit mehreren Gipfelmöglichkeiten bis ca. 2.400 m.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > mittlere bis anspruchsvolle Bergwanderung
- > Kondition für Gehzeiten von 3 – 7 h
- > Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich

Unterkunft:

- > DAV Hütten (siehe oben)

Ausrüstung:

- > Bergwanderausrüstung, Teleskopstöcke nützlich, Ausrüstungsliste in einer Vorbesprechung (ggfs. Sichtungstour)

Teilnahmegebühr und Infos:

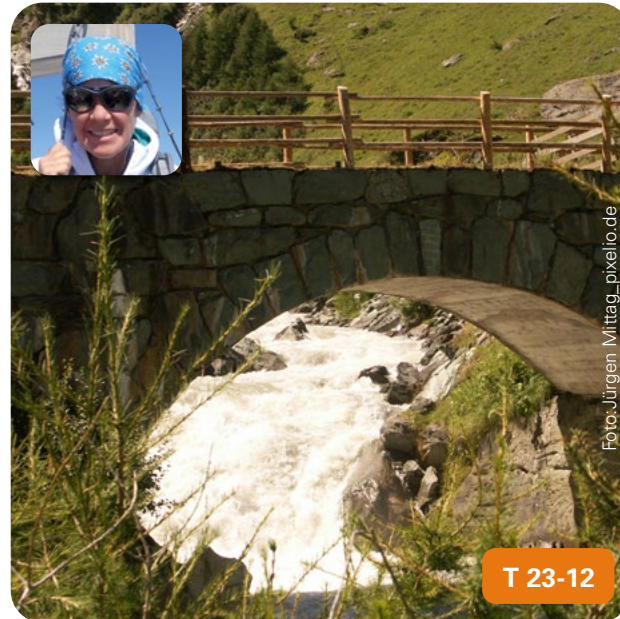
- > 70 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 5, max. 7 Teilnehmende
- > Anreise mit der Bahn

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 28. Februar 2023
- > Verwendungszweck: T23-11, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Wolfgang Bohrmann
Tel.: 0172 – 93 30 105
E-Mail: wbohrmann@dav-ruesselsheim.de



T 23-12

**Lasöringgruppe/Osttirol**

03.09. – 10.09.2023 / 8 Tage (So – So)

Alpine Wanderung von Hütte zu Hütte entlang des Lasöring Höhenwegs. Mit eindrucksvollen Aussichten auf die Venedigergruppe und die Dolomiten. Die Route verläuft auf ca. 2000 m Seehöhe, zuletzt am Naturdenkmal „Umbal-Waserfälle“ zurück ins Tal.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > Leichte bis mittelschwere Bergwanderung, auch auf schmalen Steigen, Kondition für Gehzeiten von 4 – 6 h
- > Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich
- > ca. 1 Woche vorher lokale Vortour/Tagestour

Unterkunft:

- > AV-/Privat-Hütten, im Tal: 2x Hotel/Pension/HP

Ausrüstung:

- > Ausrüstungsliste beim Vortreffen

Teilnahmegebühr und Infos:

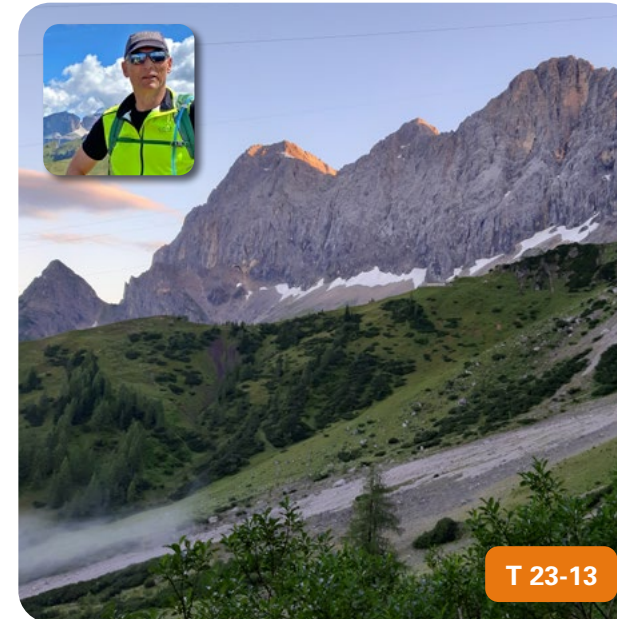
- > 140 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 4, max. 7 Teilnehmende
- > Teiln. trägt Stornokosten für Unterkunft nach Anm.
- > Anreise in Fahrgemeinschaften, Mietbus oder Bahn

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 31. März 2023
- > Verwendungszweck: T23-12, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Monika Bauer
Tel.: 0151 – 22 91 45 13
E-Mail: akinom-bauer@web.de



T 23-13

**Hüttenwanderung Dachstein**

13.09. – 17.09.2023 / 5 Tage (Mi – So)

Alpine Bergwanderung um den Hallstätter Gletscher und das schönste Teilstück des Dachstein Rundwanderwegs: Rundweg Südwandhütte bis Sulzenhals und zurück; Gletscherbahnfahrt zum Hunkkogel 2.700 m, Abstieg zur Gjaidalm über Simonyhütte; Aufstieg zum Sinabell und Guttenberghaus. Rückweg nach Ramsau.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > Mittlere bis anspruchsv. Bergwanderung, teilw. auf schmalen Wegen & Steigen, Gehzeiten bis zu 7 h
- > Voraussetzung: Vorbesprechung und Teilnahme an lokaler Vortour (Tagestour)!

Unterkunft:

- > Berghotel/HP 1. & 2. Tag, DAV Hütten, Lager/Zimmer/HP

Ausrüstung:

- > Bergwanderausrüstung, Liste in Vorbesprechung

Teilnahmegebühr und Infos:

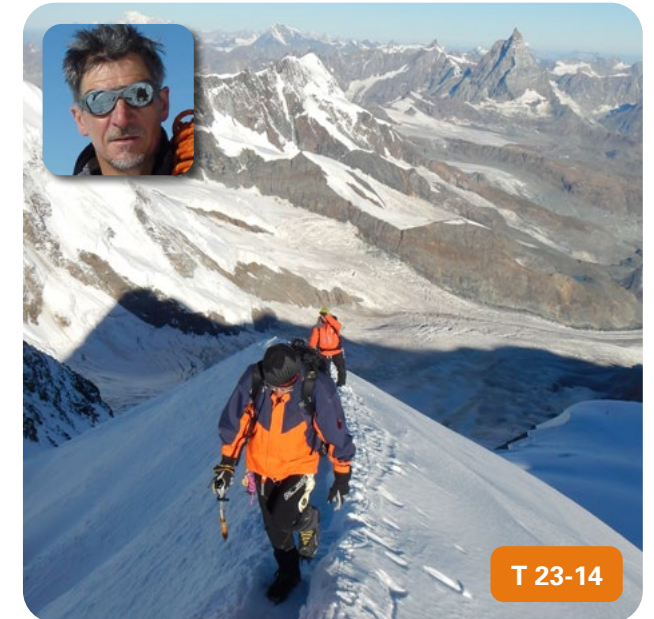
- > 100 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 4, max. 6 Teilnehmende
- > Teiln. trägt Stornokosten für Unterkunft nach Anm.
- > Anreise mit der Bahn oder in Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 15. Juli 2023
- > Verwendungszweck: T23-13, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Stephan Eichhorn / Tel.: 0173 – 93 23 574
E-Mail: eichhorn-stephan@web.de



T 23-14

**Walliser Gletschertouren**

01.07. – 08.07.2023 / 8 Tage (Sa – Sa)

Hochalpine kombinierte Gletscher- und Felstouren auf 4.000er zwischen Zermatt und Saas Fee. Die Signalkuppe – mit Übern. auf der höchsten Hütte der Alpen (4.554 m) – ist eines der möglichen Gipfelziele, ebenso wie die Vincent Pyramide 4.215 m, Ludwigshöhe 4.342 m und die Parrotspitze 4.436 m.

Anforderungen (siehe Seite 14):

- > Anspruchsvolle Hochtouren: 1.200 Hm Aufstieg, steile Gletscher und Gehzeiten bis 8 h mit Tourengepäck stellen dabei hohe Anforderungen an die Kondition.
- > Voraussetzung: Erfahrung im angeseilten Gehen auf Gletschern & im Umgang mit Steigeisen und Pickel

Unterkunft:

- > AV Hütten/HP

Ausrüstung:

- > Hochtourenausrüstung, Liste in einer Vorbesprechung

Teilnahmegebühr und Infos:

- > 210 € (siehe Teilnahmebedingungen) zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Überweisung erst nach Aufforderung durch die Tourenleitung!
- > min. 3, max. 5 Teilnehmende (bei 5 Teiln. 180 €)
- > Anreise in eigener Regie, Fahrgemeinschaften

Anmeldung:

- > Nur nach Verfügbarkeits-Abfrage per E-Mail und der darauf erfolgten Bestätigung durch die Tourenleitung!
- > Bis spätestens 20. Januar 2023
- > Verwendungszweck: T23-14, Name Teilnehmer:in

Leitung:

- > Peter Trzaska / Tel.: 0177 – 18 38 013
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de

>> Ausbildung

Die Sicherheit steht bei der Ausübung alpiner Aktivitäten wie Klettern, Bergwandern, Hochtouren oder Skibergsteigen an oberster Stelle.

Unsere geschulten Trainer:innen sehen es daher als zentrale Aufgabe, Fachkenntnisse und bergsportliche Fähigkeiten zu vermitteln. Alle interessierten Mitglieder sind eingeladen, die angebotenen Kurse zu besuchen.

Wegen der begrenzten Zahl der Plätze für die Ausbildung im alpinen Gelände oder im Klettergarten bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Interessierte, die über das bestehende Angebot hinaus Ausbildungswünsche haben, bitten wir, sich direkt mit unserem Ausbildungsreferenten Peter Trzaska in Verbindung zu setzen. So ist die Möglichkeit gegeben, dass diese Anregungen im weiteren Ausbildungsprogramm berücksichtigt werden. Im Rahmen des Ausbildungsprogramms finden die folgenden Kurse statt.

Zu weiteren geplanten Ausbildungseinheiten im Winterhalbjahr siehe auch www.dav-ruesselsheim.de.

Ansprechpartner: Peter Trzaska
Tel.: 0177 – 18 38 013
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



Theorie Wetter

10.03.2023 (Fr) & 24.03.2023 (Fr) ab 19 h

Wetter in den Alpen – Wie wird das Wetter? Das Wetter ist oft ausschlaggebend für das Gelingen alpiner Unternehmungen. Daher wollen wir die Grundlagen und Zusammenhänge des Wettergeschehens behandeln.

Folgende Themen sind vorgesehen:

Teil 1

- > Klima und Wetter allgemein
- > Interpretation der Wetterkarte und Wetterbericht
- > Aufbau der Atmosphäre, Luftdruck, Luftfeuchte, Windsysteme und Wolken
- > Was ist eine Warm- oder Kaltfront?

Teil 2

- > Typische Alpenwetterlagen (Nordstau, Föhn, Genua-Tief...), Gewitter, Wetterzeichen, Wolken
- > Alpiner Wetterbericht
- > Eigene Wetterbeurteilung im Gebirge
- > Wie kann ich mit Informationen aus dem Internet eine recht präzise Wettervorhersage treffen

Teilnahmegebühr und Infos:

- > Keine Teilnahmegebühr

Ort:

- > DAV Geschäftsstelle, Eisenstraße 51, Rüsselsheim

Anmeldung:

- > per E-Mail bis 06.03.2023

Leitung:

- > Wolfgang Bohrmann
Tel.: 0172 – 93 30 105
E-Mail: wbohrmann@dav-ruesselsheim.de



Orientierung & Kartenkunde

17.02.2023 (Fr) um 19.30 h

Grundwissen über Orientierung sowie das Lesen und Verstehen von Karten in verschiedenen Maßstäben sind die Voraussetzung in der Vorbereitung und Durchführung von Wander- und Bergtouren. Der Kurs ist gedacht für alle, die in den Bergen Touren planen und durchführen wollen, egal ob Wandern, Bergsteigen oder Hochtouren.

Kursprogramm:

- > Lesen und Interpretieren von unterschiedlichem Kartenmaterial
- > Kartenmaßstäbe, Höhenlinien, Kartengitter und Erarbeiten einer Tourenroute mit Hilfe von Karte und geeigneten Hilfsmittel

Teilnahmegebühr und Infos:

- > Keine Teilnahmegebühr

Ort:

- > DAV Geschäftsstelle, Eisenstraße 51, Rüsselsheim

Anmeldung:

- > per E-Mail bis 11. Februar 2023

Leitung:

- > Wolfgang Gurk
Tel. 06142 – 42945
E-Mail: wgurk@gmx.de



Gehschulung

05.03.2023 (So) um 10 h

Gehschulung in der Umgebung.

Kursprogramm:

- > Verbesserung des Gehens mit Wanderstöcken sowie deren sinnvollen Einsatz.
- > Geübt wird in unterschiedlichen Geländeformen bei ggfs. noch winterlichen Verhältnissen.

Teilnahmegebühren und Infos:

- > keine Teilnahmegebühr
- > Treffpunkt 10 Uhr
Parkplatz Einkaufszentrum Haßloch-Nord (Adolf-von-Menzel-Straße)
- > Gehzeit ca. 4 – 5 h

Ort:

- > Wird kurzfristig festgelegt

Anmeldung:

- > Keine Anmeldung notwendig

Leitung:

- > Wolfgang Gurk
Tel. 06142 – 42945
E-Mail: wgurk@gmx.de
- > Karl Kudlacek
Tel.: 0163 – 74 80 621
E-Mail: kkudlacek@dav-ruesselsheim.de

Wichtiger Hinweis!

Alle Termine für Touren, Wanderungen und Ausbildungskurse sind unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen auf unserer Website dav-ruesselsheim.de oder via Online-Newsletter. Anmeldung zum Newsletter mit dem Betreff „Anmeldung“ bitte per E-Mail an newsletter@dav-ruesselsheim.de

>> Mittwochswanderer

Die Mittwochswanderer laden ein.

Das Programm für das erste Halbjahr 2023. Zu allen Unternehmungen gilt:

- > Voranmeldung per Telefon oder E-Mail (siehe unten) bei Ingeborg Gurk
- > Strikte Disziplin bei der Einhaltung der zum Zeitpunkt der Unternehmung gültigen Verordnungen und Hygiene-Regeln, ggf. ist ein Impf- oder Testnachweis erforderlich.
- > Eine Einkehr unterwegs oder zum Abschluss ist von den aktuellen Möglichkeiten abhängig.

Treffpunkt:

Parkplatz Ecke Waldweg/Lucas-Cranach-Str. (an der Horlache).

Rückfragen beantworte ich gerne:

Ingeborg Gurk

Tel. 06142 – 4 29 45

E-Mail: wgurk@dav-ruesselsheim.de

Programm (Änderungen vorbehalten):

1

**11. Januar 2023 um 10 Uhr
Kühkopf**

Neujahrswanderung
auf dem Kühkopf
ca. 10 km, 10 Hm, 3 h

Leitung: Wolfgang Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45

2

**1. Februar 2023 um 10 Uhr
Kapellenberg/Hofheim**

Wanderung am Kapellenberg bei
Hofheim mit Einkehr

Leitung: Uschi & Gerhard Klaus, 06145 – 87 19

3

**1. März 2023 um 10 Uhr
Rheinhessische Schweiz**

Rundwanderung in der rheinhessischen
Schweiz Nackenheim – Wiesbachtal,
ca. 11 km, 170 Hm

Leitung: Wolfgang Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45

4

**5. April 2023 um 10 Uhr
Büttelborn**

Rund um Büttelborn

Leitung:

Karl-Heinz und Katharina Müller,
Tel. 06147 – 88 97

5

**3. Mai 2023 um 9.30 Uhr
Mönchbruch**

Frühstück in der Mönchbruchmühle (12 €), an-
schließend Spaziergang. Anmeldung bis 25.04.23.

Organisation: Gretl Möllendick, Tel. 06142 – 5 38 00

6

**7. Juni 2023 um 10 Uhr
Radtour**

Radtour zur Hessenaue durch
das Ried, 46 km

Leitung:

Ingeborg Gurk, Tel. 06142 – 4 29 45

>> Sonntagswanderungen 2023

Liebe Wanderfreunde,

zum aktuellen Wanderplan gibt es an dieser Stelle die allgemeinen und für alle Touren gültigen Hinweise.

Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt, eine wetterfeste Bekleidung und festes Schuhwerk sind daher immer zu berücksichtigen. In den angegebenen Gehzeiten sind die Pausen nicht eingeschlossen.

Änderungen des Programms bleiben vorbehalten, sie werden aber, sofern möglich, in der Presse und im Internet bekannt gegeben.

Treffpunkt: Parkplatz Einkaufszentrum Haßloch-Nord (Adolf-von-Menzel-Straße)

Dort erfolgt auch eine Aufteilung in Fahrgemeinschaften. Wenn möglich, sollten aus ökologischen und Klimaschutz-Gründen und aufgrund der zumeist beschränkten Parkmöglichkeiten am Tourenziel die Autos voll besetzt werden. Wir hoffen, diese Regel aus Coronaschutzgründen nicht aussetzen zu müssen.

Die Fahrtkosten sollten unter den Mitfahrenden (ohne Berücksichtigung des Fahrers, der bereits das Fahrzeug stellt) aufgeteilt werden.

Als Mindestbeitrag wird für kürzere Fahrten – einfache Strecke bis ca. 40 km – eine Beteiligung von 5 € empfohlen, für weitere Strecken nach Vereinbarung mit dem Fahrer.

Rückblickend auf die Wandersaison 2022 bleibt festzuhalten, dass wir eine komplette Saison durchführen konnten. Die Teilnehmerzahlen waren sehr schwankend und wir würden uns freuen, wenn sich in 2023 wieder mehr Mitglieder an den Touren, die unsere Wanderführer auch mit viel Zeitaufwand vorbereiten, beteiligen würden.

Wir wünschen allen Organisatoren und Teilnehmenden erlebnisreiche und erholsame Wanderungen!

Die Wanderwarte

Thomas Kocks und Karl Kudlacek

**WICHTIG:**

Bei allen **Sonntagswanderungen 2023** findet **keine** Abschlusseinkehr statt. Bitte an Rucksackverpflegung denken!

1

**15. Januar 2023 // 10 h
Erfelden – Kühkopfwanderung**

Gehzeit: ca. 5 h, 19 km

Leitung: Karl Kudlacek, Tel. 0163 – 74 80 621

2

**26. Februar 2023 // 9.30 h
Wanderung im Taunus
Königstein**

Falkenstein – Altkönig – weiße Mauer

Gehzeit: 5 h, 18 km, 600 Hm

Leitung: Bernhard Reul, Tel. 0152 – 02 95 77 23

3

**19. März 2023 // 10 h
Odenwaldrunde**

Zur Ruine Tannenberg

Gehzeit: 5 – 6 h, 19 km, 650 Hm

Leitung: Jürgen Kraft, Tel. 0151 – 11 65 64 43

4

**23. April 2023 // 7 bzw. 9 h
Schlauchtouren am Feldberg**

Schlauchtour: Start 7 h
Tour im Feldberggebiet

Gehzeit 8 h, ca. 30 km, ca. 1200 Hm

Leitung: Jürgen Blöcher, Tel. 06142 – 5 30 85

Alternative zur Schlauchtour: Start 9 h
Fuchstanz – Ruine Königstein – Ruine Falkenstein

Gehzeit 5 h, ca. 20 km, ca. 600 Hm

Leitung: Thomas Velthaus, Tel. 06144 – 4 17 22

5

**7. Mai 2023 // 9 h
Binger Wald**

Eselspfad – Morgenbachtal – Kreuzbachklamm

Gehzeit: 4 – 5 h, 16 km, 500 Hm

Leitung: Peter Kozubowski, Tel. 06145 – 3 15 26

6

**04. Juni 2023 // 9 h
Frauenstein**

Schloss Freudenberg – Grauer Stein – Golfplatz
Monstranzenbaum

Gehzeit: 4 – 5 h, 16 km, 500 Hm

Leitung: Martin Weisenburger, Tel. 0162 – 10 94 179

7

**23. Juli 2023 // 9 h
Rheinterrassenweg**

Von Nierstein nach Alsheim, Strecken-
wanderung, mit der Bahn zurück
Gehzeit: 7 h, 19 km, 250 Hm
Leitung: Thomas Kocks, Tel. 0178 – 70 80 027

8

**13. August 2023 // 9 h
Hochtaunus**

Ruppertshain – Schloßborn – Glashütten
über Glaskopf, Eselseck und Eichkopf
Gehzeit: 5 h, 16 km, 450 Hm
Leitung: Wolfgang Gurk, Tel. 0174 – 38 83 213

9

**24. September 2023 // 9 h
Vitaltour Gangelsberg**

Nahewanderung
Gehzeit: 4 – 5 h, 15 km, 330 Hm
Leitung: Thomas Kocks, Tel. 0178 – 70 80 027

10

**22. Oktober 2023 // 9.30 h
Rheinhessische Schweiz**

Zwischen Flonheim und Nackenheim
Gehzeit: 5 h, 15 km, 280 Hm
Leitung: Wolfgang Gurk, Tel. 0174 – 38 83 213

11

**12. November 2023 // 9 h
Grasellenbach**

Siegfriedbrunnen – Walburgiskapelle
Gehzeit: 4 – 5 h, 16 km, 500 Hm
Leitung: Peter Kozubowski, Tel. 06145 – 3 15 26

12

Samstag!

**10. Dezember 2023 // 17 h
Laternenwanderung
in der Gemarkung**

Gehzeit: ca. 2 – 3 h
Leitung: Karl Kudlacek, Tel. 0163 – 74 80 621

Änderungen vorbehalten



vis à vis
Hartmann
MODE in RÜSSELSHEIM

Tel.: 06142 / 62366 - www.hartmann-mode.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:30 bis 19:00, Sa. 9:30 bis 15 Uhr, Friedensplatz 9

>> Dienstagssport/Allgemeine Fitness

Sport hält jung und fit – kommt macht mit. Wir treffen uns regelmäßig zum Fitnesssport:

An jedem Dienstag außerhalb der Schulferien von 20.00 bis 22.00 Uhr zum allgemeinen Konditionstraining in der Sporthalle der Georg-Büchner-Schule (Mecklenburger Straße 5 in Rüsselsheim).

Wir bieten: **Stretching – Gymnastik – Konditionstraining – Zirkeltraining – Skigymnastik**

Hochleistungen sollen in diesen Übungsstunden nicht erbracht werden. Vielmehr sollen die Trainingsabende dazu dienen, die allgemeine Kondition zu verbessern und mit einem breiten Gymnastikteil die Beweglichkeit zu erhöhen. Gerade dies dürfte bei vielen von uns von großer Bedeutung sein. Aber zu einer richtigen Sportstunde gehört auch der Spaß an der Bewegung und so darf das abschließende Spiel nicht fehlen.

Die Übungsstunde soll uns auch im laufenden Berg- und Sportjahr und darüber hinaus fit halten. Also empfehle ich, aktiv zu bleiben und weiterhin am Sportgeschehen teilzunehmen. **Während der Schulferien findet kein Sport statt!** (Ferientermine siehe unten)

Ansprechpartner – auch für Sport allgemein:
Peter Trzaska / Tel. 0177 – 18 38 013
E-Mail: ptrzaska@dav-ruesselsheim.de



>> Seniorensport

Du bist über 50 und der Dienstagssport wird dir langsam zu anstrengend oder du möchtest einfach deine Fitness auffrischen? Dann bist du bei uns richtig.

Die Seniorensportler:innen treffen sich jeden Mittwoch von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr in der Sporthalle der Schillerschule (Nackheimerstr. 2 1/10 in Rüsselsheim). Diese Stunde nutzen wir, um in einer lockeren und zwanglosen Runde nach einer Aufwärmphase altersgerechte Gymnastik- und Dehnungsübungen unter Anleitung durchzuführen. **Während der Schulferien findet kein Sport statt!** (Ferientermine siehe unten)

Wir freuen uns über jeden interessierten Neuzugang.

Ansprechpartnerin für den Seniorensport:
Irmgard Hagen / Tel. 0176 – 96 67 05 04
E-Mail: ihagen@dav-ruesselsheim.de



Ferientermine: Weihnachten 2022: **22.12.2022 bis 07.01.2023**, Ostern: **03.04. bis 22.04.2023**, Sommer: **24.07. bis 01.09.2023**, Herbst: **23. bis 28.10.2023**, Weihnachten 2023: **27.12.2023 bis 13.01.2024**

>> Klettergruppe XXL

Die Klettergruppe für Erwachsene. Du möchtest regelmäßig klettern gehen, weißt aber nicht mit wem? Dann komm zu uns! Egal, ob du 20, 30, 40, 50 oder 60 Jahre alt bist, bei uns findest du bestimmt den geeigneten Kletterpartner, der deinem Können und deiner Motivation entspricht.

Wir fahren jeden Montag um 18 Uhr per Fahrgemeinschaft in eine Kletterhalle der Umgebung (mal nach Frankfurt, mal nach Mainz, Wiesbaden, Bensheim, Nieder-Olm etc.). In den Sommermonaten findest du uns an der Kletterwand in Wicker, zu der die Sportlichen auch gerne mit'm Radl fahren.

Wenn du also Spaß am Sportklettern hast, schon mal einen Kletterkurs besucht hast (also klettern und sichern kannst) und du dich in netter Gesellschaft fit halten möchtest, bist du bei uns richtig.

Auch wenn du es nicht jeden Montag schaffst, kein Problem: Jeder darf kommen, keiner muss!

Ansprechpartnerin:
Neli Schröder
E-Mail: nschroeder@dav-ruesselsheim.de

Die aktuellen Termine können bei Neli Schröder angefragt werden.



>> Die Steinböcke – viel Spaß am Klettern

Wir sind eine kleine, engagierte Freizeit-Klettergruppe, die Spaß an der Bewegung hat und die die Vertikale liebt. Im Sommer (Oster- bis Herbstferien) findet das Training in der Regel donnerstags nach separatem Plan an der Kletterwand der Deponie Wicker, am Kletterturm in Bauschheim oder am Fels statt, im Winter (Herbst- bis Osterferien) in der Großsporthalle Rüsselsheim oder einmal im Monat in einer anderen Kletterhalle.

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bei uns gibt es immer viel zu lernen, um Klettertechnik, Taktik und Sicherungstechniken zu verbessern. Abwechslungen bringen Kletterspiele und Ausbildungsinhalte, die Euch von der Halle an den Fels führen.

Termine und Infos gibt es auf der Webseite der Sektion, per E-Mail unter cgurk@dav-ruesselsheim.de und wer möchte auch in unserer Telegram Gruppe:



Ansprechpartner: Chris Gurk / Trainer C Sportklettern

>> Die Jugend-Trainingszeiten

Mittwochs
17.30 – 19.30 h

Jasmin Osing
und
Vincent Heunemann
Tel.: 0172 – 45 80 221
E-Mail: vheunemann@dav-ruesselsheim.de

Donnerstags
18.00 – 20.00 h

Lea Rößler
Tel.: 0157 – 37 08 85 57
E-Mail: learoessler@dav-ruesselsheim.de

Vincent Heunemann
Tel.: 0172 – 45 80 221
E-Mail: vheunemann@dav-ruesselsheim.de

Trainingsorte an beiden Tagen sind:
> Ende der Herbstferien bis Beginn der Osterferien in der **Großsporthalle**
> Ende der Osterferien bis Beginn der Herbstferien am **Kletterturm in Bauschheim**

Es gilt das jeweilige Hygienekonzept, das bei den Trainer*innen eingesehen werden kann.

>> Unsere Jugendleiter*innen



Vincent Heunemann
Jugendreferent/Jugendleiter



Gerhard Planck
Jugendleiter



Lea Rößler
Jugendleiterin



Insa Ernst
Jugendleiterin



Jasmin Osing
Jugendleiterin



20 Jahre

 **HERRMANNS
RADHAUS**

 **BIKE
& CO**

Herrmanns Radhaus
Darmstädter Str. 52
65428 Rüsselsheim

Tel. +49 6142 634 30
Fax. +49 6142 615 26
E-Mail: mail@herrmannsradhaus.de

Aktuelle Öffnungszeiten
Montag – Freitag
10 – 13 Uhr / 14 – 18 Uhr
Donnerstag
10 – 13 Uhr / 14 – 20 Uhr
Samstag
9 – 14 Uhr

Sommeröffnungszeiten ab 01.03.21
Montag – Freitag
9 – 13 Uhr / 14 – 18 Uhr
Donnerstag
9 – 13 Uhr / 14 – 20 Uhr
Samstag
9 – 14 Uhr

>> Jugend aktiv 2023

Auch im Jahr 2023 möchten wir euch gruppenübergreifend tolle Aktionen anbieten. Egal ob Klettern, Minigolf spielen oder eine Fahrt zur Rüsselsheimer Hütte – es ist für jeden etwas dabei.

Damit ihr direkt einen Überblick über die geplanten Aktionen im Jahr 2023 bekommt, haben wir euch auf den folgenden Seiten eine kleine Auflistung der Veranstaltungen zusammengestellt.

Ihr habt Fragen oder wollt euch zu einer oder mehreren Aktionen anmelden? Dann schreibt uns eine E-Mail an: jugendprogramm@dav-ruesselsheim.de.

Das Anmeldeformular findet ihr in diesem Heft oder auf unserer Homepage www.dav-ruesselsheim.de.



← Hier geht's direkt zum Formular.

Ihr habt Ideen für unser „Jugend aktiv 2023/24“? Dann schreibt uns gerne, wir versuchen diese umzusetzen.

**IDGT (Minigolf)**

6. Mai 2023 (evtl. 13. Mai 2023) (Samstag)

Die Internationale DAV-Golf-Tour (=IDGT) geht weiter! Einmal im Jahr – bei Gefallen öfter – treffen wir uns zu einer Minigolfrunde. Jede Runde wird zu einem Turnier dazugerechnet, am Ende ein Sieger gekürt. Aber auch bei jeder Runde gibt es kleine Preise für den Tagessieger. Wir steuern nach Möglichkeit einen Minigolfplatz mit dem Fahrrad an – voraussichtlich in Mainz im Hartenberg- oder Volkspark.

Anforderungen:

- > gute Laune, Ausdauer für eine Radtour von ca. 25 km

Ausrüstung:

- > Fahrradhelm, Fahrradschloss, evtl. Sonnencreme
- > Rucksack mit Essen und Trinken für den Tag
- > Minigolfschläger, wer hat

Teilnahmegebühr und Infos:

- > Treffpunkt am Turm in Bauschheim um 11.30 Uhr
- > Wir fahren über Ginsheim über den Rhein nach Mainz oder reisen per S-Bahn an.
- > Teilnahmegebühr: keine
- > Minigolfgebühr ist auf dem Platz selbst zu entrichten
- > Rückfahrt nach dem Spiel (Uhrzeit offen)
- > Mitfahren können auch Familien, das Angebot richtet sich aber in erster Linie an Kinder und Jugendliche der Jugendgruppen (Mindestalter: 12 Jahre)
- > Achtung: Hunde sind auf dem Golfplatz nicht erlaubt, evtl. nur auf der Besucherterrasse & angeleint!
- > Siegerehrung mit kleinen Preisen im Anschluss

Anmeldung:

- > bis spätestens 2. Mai 2023, direkt bei Gerhard Planck

Leitung:

- > Gerhard Planck, Tel. 0162 – 49 79 116
E-Mail: gplanck@dav-ruesselsheim.de

**Rhein-Main-Kletterfestival**

14. bis 16. Juli 2023 (Freitag bis Sonntag)

Im Juli veranstaltet die Jugend das traditionelle Kletterfestival. Ein Wochenende lang kommen junge Kletterer*innen aus ganz Hessen zusammen um sich im Wettkampf (UIAA V - VIII) zu messen, zu zelten, am Lagerfeuer rumzuhängen und neue Leute kennenzulernen.

An beiden Tagen sind natürlich auch alle Sektionsmitglieder eingeladen um beim Wettkampf mitzufiebern, die Atmosphäre zu genießen und selber das Klettern auszuprobieren. Auf der Wiese des Turms kann bereits ab Freitag gezeltet werden.

Anmeldung:

- > Nicht nötig
- > Um sich zum Wettkampf anzumelden, genügt eine formlose E-Mail, bzw. Anmeldung vor Ort bis Samstag 12 Uhr

Leitung:

- > Organisationsteam Kletterfestival
kletterfestival@dav-ruesselsheim.de

Bitte um Hilfe

Das Kletterfestival lebt allein von der ehrenamtlichen Beteiligung und Unterstützung. Wer sich vorstellen kann, eine Schicht am Grill oder Kuchentheke zu übernehmen – oder noch wichtiger: einen Kuchen oder einen Salat zum Festival beizusteuern – ist allerherzlichst dazu eingeladen und ermuntert. Schreibt uns doch einfach eine Mail.

**Ausfahrt Rüsselsheimer Hütte**

2. – 5. August 2023 (Mittwoch – Samstag)

Es geht endlich mal wieder mit der Jugend zu einer Ausfahrt auf unsere geliebte Sektionshütte, die Rüsselsheimer Hütte.

Anforderungen:

- > Gute Laune
- > Beherrschung der grundlegenden Sicherungsmethoden (Selbst- und Kameradensicherung)

Ausrüstung:

- > Kletterausrüstung (Gurt, Helm, Sicherungsgerät, Pärchen (Expressen), Bandschlingen, Schraubkarabiner, Abseilgerät, Kurzprusik, Klemmkeile und Friends (wer hat), Kletterschuhe, Rucksack), (Hütten-)Schlafsack, Waschzeug, Handtuch, Kleingeld für warme Dusche
- > Dies sind nur Beispiele, eine Materialiste mit allen benötigten Materialien wird bei einer Infoveranstaltung vor der Ausfahrt ausgegeben

Teilnahmegebühr und Infos:

- > Alle Infos bezüglich Fahrzeuge, Fahrtzeit, Treffpunkt etc. werden bei der Infoveranstaltung vor der Fahrt besprochen. Der Termin dafür wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.
- > Mindestalter 12 Jahre
- > Mindestens 4 Personen, maximal 12 Personen

Anmeldung:

- > Per E-Mail bis spätestens 11. Juni 2023

Leitung:

- > Vincent Heunemann
Tel.: 0172 – 45 80 221
E-Mail: vheunemann@dav-ruesselsheim.de



Klettern am Hohenstein

2. oder 9. September 2023 (Samstag)

An einem der ersten Samstage im September fahren wir traditionell an den Hohenstein im Odenwald zum Klettern. Dies ist eine auf einer Anhöhe im Wald gelegene Rippe, die aus dem Boden ragt.

Hier kann man relativ einfach senkrechte Wände erklimmen und dabei das Legen von mobilen Sicherungen lernen. Ein anderes Ziel ist in Absprache möglich.

Anforderungen:

- > gute Laune
- > Beherrschung der grundlegenden Sicherungsmethoden (Selbst- und Kameradensicherung)

Ausrüstung:

- > Kletterausrüstung (Gurt, Helm, Sicherungsgerät, Pärchen, Bandschlingen, Schraubkarabiner, Abseilgerät, Kurzprusik, Klemmkeile und Friends (wer hat), Kletterschuhe)
- > Rucksack, Essen und Trinken (mind. 2 Liter) für den Tag, Taschenmesser)

Teilnahmegebühr und Infos:

- > Treffpunkt am „Turm“ in Bauschheim um 10 Uhr
- > Wir fahren in Fahrgemeinschaften um 10.15 Uhr ab
- > keine Teilnahmegebühr, Fahrtkosten werden unter den Mitfahrenden geteilt
- > mindestens 4 Personen, maximal 8 – 10 Personen
- > Mindestalter 12 Jahre
- > Es wird evtl. ein zweites Fahrzeug neben meinem benötigt! Rückfahrt: Uhrzeit offen.

Anmeldung:

- > bis spätestens 29. August 2023, direkt bei Gerhard Planck

Leitung:

- > Gerhard Planck
Tel. 0162 – 49 79 116
E-Mail: gplanck@dav-ruesselsheim.de

>> Engelberger Alpwanderung – eine Bergtour für das Gemüt

Am 15. August startete die Engelberger Alpwanderung mitten im Dorf Engelberg im Kanton Obwalden, Schweiz. Bei Ankunft der Teilnehmer Elke Muth, Wolfgang Gurk, Christopher Ziegler, Rainer Klößel und Hans Jürgen Arndgen mit der Bahn schüttet es wie aus Kübeln. Also ab in den Bus! Der bringt uns in 10 Minuten ans Ende des Engelberger Tales. Alle Teilnehmer zeigen sich bei der anderthalbstündigen Wanderung zur ersten Unterkunft wenig wasserscheu. Nach vielen trockenen und heißen Wochen im Rhein-Main-Gebiet, sind grüne Wiesen und nasse Wälder ein willkommener Anblick. Mit einem Härte-test der Regenausrüstung, und dem Erreichen der Stafeli Alp auf 1.400 m verzieht sich der Regen langsam. Die Alp mit dem Berggasthaus bietet uns hübsche Vierer-Zimmer mit grandiosem Ausblick auf die nahen Berge. Freundlich werden wir auch von den Ziegen begrüßt, die zum Melken ans Haus kommen. Nachdem Quartier bezogen wurde, gibt es Abendessen à la Carte und eine Besprechung über das, was wir von den Wegen und dem Wetter in den nächsten Tagen zu erwarten haben.

ebene in Richtung Surenen Pass. Die Silberdisteln sprießen in Büscheln, wie wir es noch nie zuvor gesehen haben.

Am späten Nachmittag beziehen wir ein komfortables Zwölferlager unterm Hausdach. Zum Abendessen gibt es als Hauptspeise die Hausversion des Schweizer-Äpler-Nationalgerichtes „Äplermakronen“. Das sind kurze Makkaroni mit Kartoffelwürfeln in reichhaltiger Käse-Sahnesoße, mit Röstzwiebeln und Apfelkompott. Der Ursprung dieses Gerichts geht darauf zurück, dass sich die Äpler, die auch gleichzeitig Senner, also Käsehersteller sind, über drei Monate in abgelegenen Almhütten selbst versorgen mussten. Makkaroni sind leicht zu transportieren und lange zu lagern, genauso die Kartoffeln. Milch, Sahne, Butter und Käse wurden vor Ort hergestellt, und so gab es an den allermeisten Tagen nach schwerer Arbeit dieses nahrhafte Gericht. Satt, müde und ein bisschen sonnenverbrannt geht's in unser Nachtlager und zum Einschlafen rauscht der Bach, einzelne Kuhglocken läuten, wir sind ganz weit weg.



Am nächsten Morgen lacht die Sonne, und nach ausgiebigem Frühstück mit hausgemachten Produkten – Käse, Butter, Joghurt und Milch – starten wir zum ersten zweistündigen Aufstieg zur Blackenalp auf 1.770 m, eine der größten Alpwirtschaften der Schweiz. Viele hundert Rinder und noch mehr Schafe verteilen sich über die Hochweiden und felsigen Hügel. Bereits gestern haben wir die Baumgrenze hinter uns gelassen und auch den Kanton Obwalden. Auf Urner Boden geht es vorbei an zahlreichen Wasserfällen, gespeist vom Schnee der hohen Gipfel Titlis (3.240 m) und Groß Spannort (3.200 m). Wir genießen den Sonnenschein und die Murmeltiere – auch ihr Pfeifen begleitet uns. An der Blackenalp deponieren wir unsere Rucksäcke, genießen ein kaltes Getränk aus der Brunnenbar und weiter geht's auf einen Ausflug über die grasige Hoch-



Gut ausgeschlafen sitzen wir am Morgen zum gemütlichen Frühstück in der Gaststube. Es gibt allerlei Köstliches aus den hiesigen Erzeugnissen, dazu selbstgebackenes Brot. Das Wetter ist prächtig und wir freuen uns auf eine aussichtsreiche Etappe über den Höhenweg unter Wissberg und Hahnen. Christopher hat seine Bergschuhe vor der Tour neu besohlen lassen. Ein Fachmann hatte die Schuhe mit einer Qualitätssohle versehen, doch es zeigte sich bereits am zweiten

Gunhild Gürlich Osteopathie

Gunhild Gürlich
Heilpraktikerin

Waldstraße 61
64569 Nauheim

Tel. : 061 52 - 187 74 65
Mail : mail@osteopathie-nauheim.de
Netz : www.osteopathie-nauheim.de

Tourentag, dass sich beide Sohlen ablösen. Nachdem wir die Schuhe mittels Kabelbinder wieder brauchbar gemacht hatten, beginnen wir die Etappe im Abstieg über den Almfahrtsweg. Am Stüben-Wasserfall wählen wir den Höhenweg mit stetem Blick auf das Bergpanorama mit den Gipfeln der Groß- und Chli-Spannörter und des Titlis. Anfangs zeigte dieser seine massiven Felswände, später auch die – noch – mit Eis verzierte Nordseite. Durch grüne Almlandschaft, immer leicht ansteigend, kommen wir nach rund zwei Stunden Gehzeit zur Bergstation Füren. Als Zwischenmahlzeit gibt es hier Suppe, leckeren Kuchen und natürlich Getränke. Gleichfalls verabschieden wir uns bis zum Abend von Christopher, den wir hier per Seilbahn ins Tal schicken, damit er Zeit hat, sich mit neuen Bergschuhen einzudecken, denn für den noch anstehenden weiten Abstieg ins Tal wäre das Risiko zu hoch gewesen, dass die Sohlen sich komplett ablösen.

Wir führen die Wanderung fort. In leichtem Auf und Ab mit Blick auf das näher kommende Engelberg passieren wir sehenswerte Felsformen des Schiefergesteins und einen historischen Schieferbruch. Schon im Mittelalter wurden diese Steine für die Eindeckung des Engelberger Klosters verwendet. Ein langer Abstieg schließt die eindrucksvolle Etappe ab. In Engelberg kommt uns strahlend Christopher entgegen mit nagelneuen Schuhen! Nach Einquartierung im Hotel Engelberg beenden wir den erlebnisreichen Tag in einer Pizzeria.

Am vierten Tag ging es wetterbedingt mit Seilbahn-

unterstützung auf verkürztem Weg zu unserem höchsten Ziel, der Rugghubelhütte (2.300 m). Das sich anschließende hochalpine Gelände konnten wir am nächsten Tag nur ein halbwegs trockenes Stündchen genießen, Petrus ließ alles vom Himmel herunter, was er wochenlang zurückgehalten hatte. Danke dem Hütten-Team für einen gemütlichen Spieletag bei Kuchen und heißer Schokolade im warmen Gastraum.



Am sechsten Tag folgte bei trockenem und später sogar sonnigem Wetter die Wanderung über einen Höhenweg zur Brunnihütte. Am siebten Tag Abstieg hinunter ins Dorf Engelberg – noch einen gemeinsamen Café bei schönstem Sonnenschein, pünktlich in den Zug und gesund und munter zurück in die Heimat. Vielen Dank an alle Teilnehmer! Diese schöne Wanderwoche war eine Gruppenleistung.

Monika Bauer

>> Sektionsausfahrt – Geigenkammwanderung & Hochtour Wurmtaler Kopf

Mitte September konnte wie geplant die alle zwei Jahre stattfindende Ausfahrt zur Rüsselsheimer Hütte durchgeführt werden. In diesem Rahmen wurde wie immer von Touren- und Ausbildungsreferent Peter Trzaska ein Programm zusammengestellt und organisiert. Neben einer Wandertour am Geigenkamm standen die Hochtouren auf den 3.199 m hohen Wurmtaler Kopf und der 3.395 m hohen Geige über den Westgrat zur Auswahl. Noch bis zu Beginn der Ausfahrt und den Hüttenanstiegen am Anreisetag herrschte noch hochsommerliches Wetter. Mit dem Start beider Gruppen am ersten Tourentag war aber schon klar zu erkennen, dass sich mit leichtem Regen in der Nacht die Tendenz zu wechselhaftem, aber noch recht warmen Wetter einstellte.

Für die **Wandergruppe** am Geigenkamm begann die Tour nach dem Hüttenanstieg an der Ludwigsburger Hütte. Drei Tage ging es unter der Leitung von Stephan Eichhorn am Kammverlauf entlang, dazwischen liegen mit der bewirtschafteten Frischmannhütte und der Selbstversorger-Hauerseehütte zwei weitere Übernachtungspunkte, bevor dann am letzten Tourentag die Rüsselsheimer Hütte erreicht werden sollte.



In Erwartung der am nächsten Tag bevorstehenden letzten Etappe, mit 8 bis 9 Stunden Gehzeit die längste und anstrengendste Strecke, fiel dann der Abend doch etwas kürzer aus. Am Morgen war dann aber auch klar, dass bei den verschneiten Bedingungen die geplante anspruchsvolle Tourenstrecke nicht möglich war. Hier fiel die eindeutige und richtige Entscheidung von Stephan, die Tour abzubrechen.

Es wurde der wesentlich kürzere und bei den Bedingungen sichere Abstiegsweg ins Ötztal gewählt. Nach einem Bus-Transfer ins Pitztal und dem Aufstieg zur Rüsselsheimer Hütte kam die Gruppe am späten Nachmittag noch rechtzeitig zum traditionellen Hüttenabend an.

Trotz des wechselhaften Wetters bewältigte die sieben Personen starke Gruppe fast trocken und gut gestimmt beide Etappen. In Erwartung und Vorbereitung auf die Selbstversorgung auf der Hauerseehütte mit den eigens dafür im Rucksack transportierten Spaghetti und Tomatensoße, steigerte sich die Stimmung und Freude darüber, dass sie hier überraschender Weise bereits erwartet wurden. Auch der Hüttenwart freute sich sichtlich und bereitete mit seiner freundlichen und herzlichen Art einen tollen und gemütlichen Aufenthalt. Mit gemeinsamen Einsatz wurde gekocht und durch die Unterhaltung die Stimmung hochgehalten.



Das perfekte Gipfelbier!

Wir haben
Jubiläum!
25 Jahre

DAS
BRAU
HAUS

Hausbrauerei, Gaststätte & Biergarten.

An der Wied 1 • 65428 Rüsselsheim • www.ruesselsheimerbrauhaus.de

Die fünf Personen starke **Hochtourengruppe** erreicht nach der Begrüßung und Prüfung durch Tourenleiter Peter Trzaska nach zwei Stunden Aufstieg die Riffelseehütte, Übernachtungsstützpunkt für die nächsten zwei Nächte. Gerade rechtzeitig. Es reicht, um das Lager zu beziehen und schon kommt der Aufruf zum Abendessen.

Leider beginnt unsere Tour am nächsten Morgen später als geplant, erst um 7 Uhr gibt es Frühstück. Das stellt unseren Zeitplan auf den Kopf, war doch bei reiner Gehzeit von acht Stunden mit einer Gesamtzeit von mindestens neun Stunden zu rechnen. Um 8 Uhr starten wir bei leicht trübem Wetter. Die Regenjacken bereits angezogen, gehen wir am Riffelsee vorbei in das lange flache Hochtal dem Wurmtaler Kopf entgegen.



Höhe steigen wir am oberen Ende des Gletschers in den steilen Nordwestgrat ein. Noch einmal ist auf den letzten gut 200 Höhenmetern am Grat volle Konzentration und absolute Trittsicherheit beim Steigen und Klettern gefordert. Wie verdient reißt der Himmel auf und die Sonne erhellt um Punkt 13 Uhr die lachenden Gesichter auf dem Gipfel. Der wunderbare Rundblick zur Wildspitze wird frei – vor zwei Jahren standen wir dort auf dem Gipfel.

Der Abstieg über den steilen Grat und den Gletscher forderte erneut volle Konzentration und der lange Rückweg – erneut bei leichtem Regen – durch das



Dichte Wolken und immer wieder leichter Nieselregen begleiten uns, glücklicherweise ist die Sicht gut und die Prognose spricht von Wetterbesserung um die Mittagszeit. Fast 5 km und 300 Höhenmeter haben wir hinter uns, bevor es steiler und felsiger wird. Der Himmel lichtet sich, bei ca. 2.800 m Höhe sehen wir zwischen dem Felslabyrinth das erste Mal den kargen Rest des Riffelferners. Hin und wieder blinzelt auch die Sonne hervor, als wir den unteren Rand des Gletschers erreichen. Motivation und Spannung steigen, haben wir doch zwei Hochtouren-Einsteiger dabei.

Die Gletscherstrecke, die wir bewältigen müssen, ist nur 1 km lang, doch das Eis ist blank und hart auf der bis zu 35 Grad steilen Fläche. Ohne Steigeisen nicht möglich, also legen wir die Eisen an und Peter gibt die Aufstiegsspur vor. Das kostet Zeit, so fällt die Pause etwas kürzer aus. In etwas über 3.000 m

Hochtal zur Hütte kratzte bei einigen auch an der Kondition. Auch heute blieb nur Zeit zur kurzen Wäsche, der Ruf zum Essen war schon zu hören. Nach der Tour war die Zufriedenheit groß – vielleicht haben wir für zukünftige Touren dieser Art nun zwei neue Interessenten.

Unser Relax-Tag begann am nächsten Morgen nach dem Frühstück mit einem gemütlichen Abstieg ins Pitztal und dem Aufstieg zur Rüsselsheimer Hütte. Über Nacht kam die angekündigte Kaltfront, überraschend dabei aber die 15 – 20 cm Neuschnee, die eine Besteigung der Hohen Geige nicht zuließen. Ersatzweise startete gegen Mittag unter der Führung von Peter eine kleine Gruppe zum Gahwinden.

Alle Tourenmitglieder und die zusätzlichen ange-reisten Sektionsmitglieder feierten wie zu jeder Sektionsausfahrt bis zur etwas späteren Abendzeit fröhlich und entspannt, auch mit Rückblick auf die spannenden und gelungenen Touren.

Alle Tourenmitglieder und die zusätzlichen ange-reisten Sektionsmitglieder feierten wie zu jeder Sektionsausfahrt bis zur etwas späteren Abendzeit fröhlich und entspannt, auch mit Rückblick auf die spannenden und gelungenen Touren.

Peter Trzaska




Besuchen Sie die

RÜSSELSHEIMER HÜTTE

Piösmes 67
6481 St. Leonhard
Hüttenwirtin: Tabea Kirschner
Tel.: + 43 5413 203 00
E-Mail: ruesselsheimerhuette@aon.at
www.dav-ruesselsheim.de



>> Die Mittwochswanderer – Rückblick auf das Jahr 2022

Die erste Wanderung im neuen Jahr ging in den Taunus zum Kellerskopf. Der Weg führte am historischen Kellerskopfstollen vorbei, der in den Jahren 1899 bis 1906 über 4 km weit in den Berg gehauen wurde. Er wird heute noch für die Trinkwasserversorgung Wiesbadens genutzt. Leider musste die Wanderung stark abgekürzt werden, da sich bei einer Teilnehmerin beide Schuhsohlen gelöst hatten. Die Runde führte bei gutem Wetter und rund 10 cm Altschnee Wolfgang Gurk.



Im Februar war die Umgebung Treburs unser Ziel. Gisela Macher führte die Gruppe bei herrlicher Sicht auf Taunus und Odenwald über Feldwege, die durch den zuvor reichlich gefallenen Regen ziemlich aufgeweicht waren. Und – man glaubt es kaum – wieder hatten sich die Schuhsohlen bei einer der Teilnehmerinnen gelöst. So muss die Runde wieder gekürzt werden. Fazit: Nicht nur die Teilnehmenden, auch die Schuhe werden älter! Vor den nächsten Wanderungen ist unbedingt eine Schuhkontrolle angeraten!



Die Rheinauen waren im März das Ziel der von Katharina und Karl-Heinz Müller geleiteten Wanderung. Von der Hessenaue ging's zum „Zeppelinstein“. Über den Rheindamm, am Kornsand an der Gedenkstätte für die Kornsandopfer vorbei, erreichte die Gruppe nach 9,5 km wieder die Hessenaue. Im Gasthaus Grundstein gab es eine deftige Schlussrast.

Im April wollte Gretl Möllendick die Wanderung rund um den Delkenheimer Golfplatz leiten, hatte jedoch aus gesundheitlichen Gründen die Tour an Wolfgang Gurk übertragen müssen. Von Massenheim führte der Weg zur Wickerbachmühle und über offene Feldflur mit weiß blühenden Bäumen immer am Golfplatz entlang. Das Naturschutzgebiet Delkenheimer Kiesgruben wurde gequert und die Gruppe erreichte die Hochheimer Spielelandschaft zu einer Rast. Wenig später wurde im Golfplatz-Restaurant eingekehrt, und gut gestärkt ging es zum Ausgangspunkt zurück.



Die Wanderung im Mai wurde im Naturschutzgebiet bei Oppenheim von Marianne und Walter Jutzler geführt. Von der Festwiese wanderte die Gruppe durch den Auenwald zum Rhein, am Strandbad und Segelflugplatz vorbei, über Winter- und Sommerdämme durch das Hinterland mit schönen Ausblicken auf die Weinberge rund um Oppenheim zum Strandbad. Hier kehrte man im Restaurant mit Blick auf den Rhein zur Zwischenrast ein und nach kurzer Wegstrecke gelangte man anschließend zurück zum Ausgangspunkt.

Eine Radtour „auf Umwegen zum Bachgrund“ wurde von Ingeborg Gurk geleitet. Vom Treffpunkt aus fuhren wir am „Blauen See“ vorbei und kamen durch bunte Felder zur ehemaligen Opel-Rennbahn. Das Kulturdenkmal wurde bestaunt und auf Info-Tafeln

erfuhr man Näheres über das Testzentrum aus den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts. Über Nauheim, vorbei am Hegbachsee, durch das Gewerbegebiet Groß-Gerau und Klein-Gerau erreichten wir Worfelden. Nun war es nicht mehr weit zur Rast im Restaurant Bachgrund auf dem Golfplatz. Gut gestärkt ging es weiter zur Nikolauspforte durch den Wald zur Mönchbruchwiese. Das Raunheimer Waldgebiet empfing uns mit einem Meer aus blühenden Fingerhüten, die den Wald in allen Rosa-Tönen verzauberten. Nach 43 km Strecke erreichten wir den Ausgangspunkt.



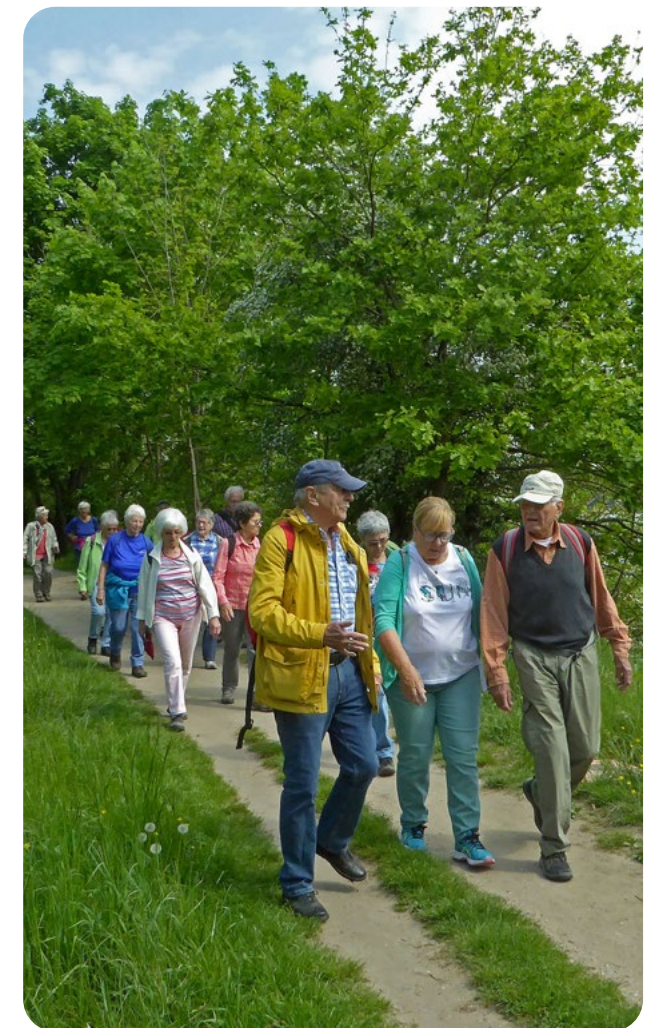
Im Juli führte Wolfgang Gurk eine Radtour durch Felder und kleine Dörfer östlich von Rüsselsheim. Durch schattigen Wald ging es zur Einkehr ins Waldheim der Walldorfer Naturfreunde. Über Mörfelden führte die 45 km lange Strecke zurück.

Die August-Radtour zur Hessenaue ist aufgrund eines vorausgesagten Hitzerekords von bis zu 40 Grad im Schatten abgesagt worden und soll im Jahr 2023 nachgeholt werden.

Im September haben die Mittwochswanderer aus Anlass des 33-jährigen Bestehens der Gruppe im „Landgasthaus Bembelche“ in gemütlicher Runde gefeiert. 24 Teilnehmer waren gekommen, um bei guten Speisen Erinnerungen an zurückliegende Wanderungen, Ausflüge mit der Bahn, Besichtigungen und Radtouren Revue passieren zu lassen.

Über die Aktivitäten für Oktober bis Dezember werde ich erst im nächsten Heft berichten können, da sie erst nach Redaktionsschluss für stattfinden werden.

Für die Mittwochswanderer
Ingeborg Gurk



Gästehaus Apartments Kirschner

Gemütliche Ferienwohnungen inmitten der wunderbaren Bergwelt des Pitztals. Genießen Sie sportliche Aktivitäten und Entspannung pur in unserem Saunahaus „zum Aufguss“.

Familie Kirschner, Pösmes 67
A-6481 St. Leonhard i.P.
www.kirschner-pitztal.at

Pächterin der Rüsselsheimer Hütte

>> Weitere Touren 2022

Im März unternahm Peter Trzaska Skitouren im Martelltal/südliche Ortlergruppe.



Im April führte Karl Kudlacek Wanderungen im Pfälzer Wald durch.



Im Juli ging es mit Michael Moder auf Gletscherwanderungen am Aletschgletscher.

Ebenfalls im Juli fand eine Hochtourenwoche in den Zillertaler Alpen mit Peter Trzaska statt.



In den Tannheimer Bergen genossen 11 Teilnehmende alpine Tageswanderungen in zwei geführten Gruppen mit Manfred Liedtke und Karl Kudlacek.



>> Unsere Geschäftsstelle

Adresse:
Im IBC
Raum 217 - 1. Stock
Eisenstraße 51
65428 Rüsselsheim
Telefon und Telefax 06142 - 1 27 07

Öffnungszeiten:
Am 1. und 3. Donnerstag im Monat von
18.30 Uhr bis 19.30 Uhr (außer an Feiertagen)

Postanschrift:
Sektion Rüsselsheim des Deutschen Alpenvereins e.V.
Postfach 1250
65402 Rüsselsheim

- Unser Service:**
- > AV-Schlüssel
 - > Sektionsbücherei
 - > Mitgliederaufnahme
 - > Schlüssel für den Kletterturm in Bauschheim
 - > Änderung von persönlichen Daten
 - > Informationen zu allen Aktivitäten des Vereins
 - > Informationsmaterial Hütten
 - > Wandern mit der Familie ...

>> Nutzung Kletterturm
Bauschheim

Wer außerhalb des DAV-Trainings den Kletterturm be-
nutzen möchte, benötigt einen **Schlüssel**. Es gelten
folgende Voraussetzungen:

- > neue, unterschriebene Nutzungsordnung
(in der Geschäftsstelle erhältlich)
- > Mitglied in der Sektion Rüsselsheim oder einem
anderen Rüsselsheimer Sportverein
- > DAV Kletterschein „Vorstieg“

Der Schlüssel ist gegen 30 € Pfand bei der Schatzmeis-
terin erhältlich: schatzmeister1@dav-ruesselsheim.de

>> Newsletter

Du willst wissen, was in deinem Verein Aktuelles
passiert? Melde dich jetzt für den Newsletter der
Sektion an!

Schicke einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Anmel-
den“ an newsletter@dav-ruesselsheim.de

Den Newsletter kann man jederzeit abbestellen. Die
E-Mail-Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.

>> Sektionsbücherei

Die Sektionsbücherei ist zu den üblichen Öffnungs-
zeiten der Geschäftsstelle zugänglich. Die Ausleihe
ist kostenlos.

Die Ausleihzeit sollte 3 Monate nicht übersteigen!
Besuchen Sie uns im Internet: Alle in der Büche-
rei geführten Führer und Karten finden Sie unter
www.dav-ruesselsheim.de

Büchterwarte Ingeborg + Wolfgang Gurk

>> Ausleihen von Ausrüstung

LVS-Geräte können nur bei Peter Trzaska in Raun-
heim, Tel.: **06142 – 4 61 79** ausgeliehen werden.

Eine Ausleihe erfolgt gegen Vorlage des gültigen
DAV-Ausweises und nur an Sektionsmitglieder.

Leihkosten für vereinseigene Geräte

Für das Ausleihen von LVS-Geräten und Lawinenschau-
feln mit Sonde (nur im Set!) wird eine Kautio von 100
€ in bar sowie folgende Ausleihkosten erhoben:

Klettersteig-Set bestehend aus Sicherungs- einheit, Panikschlinge, Hüftgurt	pro Wochen- ende	15 €
	pro Woche	25 €
Skitouren-LVS-Set „Pieps/ Sport“ bestehend aus 1 LVS-Gerät Pieps/Sport, 1 Lawinenschaukel, 1 Sonde	pro Wochen- ende	20 €
	pro Woche	45 €
Achtung! Die Bestückung der LVS-Geräte mit Batterien muss in eigener Verantwortung vom Entleihenden erfolgen.		
Schneeschuhe TSL – 225 Rando	pro Tag	5 €
Airbagrucksack Deuter ABS 50 Liter Airbag- Rucksack	pro Wochen- ende	12 €

**Die ausgeliehenen Geräte bitte nach abgeschlosse-
ner Tour nach Terminvereinbarung zurückbringen.**

Kat.	Voraussetzungen	Beitrag/Jahr	Aufnahmegeb.
1000 A	Mitglieder ab dem 25. bis zum 69. Lebensjahr	71 €	30 €
2000 B	Erwachsene, deren Ehepartner einer Sektion des DAV als A-Mitglied oder als Junior angehört oder zu Lebzeiten angehört hat (weitere Bedingungen siehe u.)	36 €	15 €
2010 B	Studierende/Auszubildende vom 25. bis 28. Lebensjahr (siehe unten)	36 €	15 €
2600 B	Senioren ab dem 70. Lebensjahr	36 €	15 €
2610 B	Mitglieder, die 50 Jahre Mitglied im DAV und älter als 70 Jahre sind	20 €	keine
2700	B-Mitglied schwerbehindert (ab 50% Schwerbehinderung mit Nachweis)	36 €	keine
3000 C	Mitglieder, die als A- od. B-Mitglied od. als Junior einer anderen Sekt. angehören	16 €	keine
4000	Junioren vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr	34 €	15 €
4700	Junioren vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 25. Lebensj. – schwerbehindert	23,80 €	keine
5000	Kind/Jugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr (Einzelmitgliedschaft)	30 €	keine
7000	Kind/Jugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund	beitragsfrei	keine
7001	Enkel von A- und B-Mitgliedern der Sektion Rüsselsheim bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	beitragsfrei	keine
7800	Kind/Jugend bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Familienverbund – schwerbehindert	beitragsfrei	keine
Fam.- Beitrag	Beide Erziehende (als A- und B-Mitglieder) und deren Kinder unter 18 Jahren gehören der Sektion Rüsselsheim an	107 €	45 €
Alleiner- ziehend	Der/Die Erziehende (als A-Mitglied) und deren Kinder/Enkel (7000/7001) unter 18 Jahren gehören der Sektion Rüsselsheim an	107 €	30 €

Für Aufnahmen ab 1. September des jeweils laufen-
den Jahres gelten um 50 % reduzierte Mitgliedsbei-
träge in den Kategorien 1000A, 2000B, 2010B, 2600B
und 4000 sowie im Familien- und Alleinerziehenden-
beitrag und in der Aufnahmegebühr!

B-Mitglied kann auf Antrag werden:

- > wenn der/die Lebenspartner/in in einer eheähn-
lichen Gemeinschaft A-Mitglied in der Sektion Rüs-
selsheim ist (gemeinsamer Wohnsitz, Einzug des
Beitrages von einem gemeinsamen Konto)
- > wer in Schul- oder Berufsausbildung steht, vom voll-
endeten 25. bis zum vollendeten 28. Lebensjahr,
unter Vorlage einer Studien- bzw. Ausbildungsbe-
scheinigung
- > wer aktiv in der Bergwacht tätig ist, unter Vorlage
einer Bescheinigung der Bergwacht.

Anträge auf Umstufung, die zum Beginn eines neuen
Beitragsjahres gültig werden sollen, müssen bis spä-
testens 10. Oktober des Vorjahres in der Geschäftsstel-
le eingegangen sein. Weitere Einzelheiten über die Ka-
tegorien können per Mail beim Geschäftsführer Jürgen
Kraft (E-Mail: geschaeftsfuehrer@dav-ruesselsheim.de)
oder der Mitgliedsverwaltung Thomas Velthaus (E-Mail:
mitglieder@dav-ruesselsheim.de) erfragt werden.

Beitragszahlungen

Grundsätzlich werden die Beiträge über das Bank-
einzugsverfahren alljährlich ab dem 1. Januar für das
laufende Jahr abgerufen.

BITTE BEACHTEN:

**Änderungen von Anschriften
und Bankverbindungen sind
umgehend zu melden (!).**

**Kündigungen der Mitgliedschaft
müssen bis zum 30. September
eines Jahres erfolgen.**

- > **Sektionswechsel**
 - > **Familienstand**
 - > **Titel/Beruf**
 - > **Ausbildung (Studiennachweis)**
- sind bis zum 10. Oktober eines
Jahres schriftlich (Post oder E-Mail)
mitzuteilen an:**

Thomas Velthaus

Auf dem Goern 5
65474 Bischofsheim
Tel.: 06144 – 4 17 22

E-Mail: mitglieder@dav-ruesselsheim.de

>> Neu im Bücherschrank der Sektionsbücherei

ALPENVEREINSJAHRBUCH BERG 2023



„Eine größere Weltabgeschiedenheit lässt sich für wahr auf keinem anderen Berggipfel finden als auf der Wildspitze.“ Diese Worte notierte der Bergsteiger, Geograf und Schriftsteller Anton v. Ruthner nach der Besteigung des höchsten Gipfels der Öztaler Alpen im Jahr 1861. Heute ist die Wildspitze, stolze 3.768 Meter hoch, einer der populärsten Dreitausender des Landes und diesjähriges Thema der BERGWELTEN.

Die Eröffnung der Pitztaler Gletscherbahn im Jahr 1983 machte die Wildspitze zur bequemen Tages-tour. Zur gleichen Zeit begann in den Alpen der Siegeszug einer anderen Technologie: Das Mountainbike eroberte die Berge. Der BERGFOKUS blickt auf die ersten 40 Jahre dieser jungen Bergsportart, und beleuchtet ihre Gegenwart.

Ist nun das gute alte BERGSTEIGEN auch nur ein Sport, oder ist es mehr als das? Zu seinem Antritt als neuer Chronist des Alpenvereinsjahrbuchs stellt Andi Dick die Fragen: Welche Leistungen sind es eigentlich wert, festgehalten und herausgestellt zu werden – und warum? Nach welchem Maßstab trifft der Chronist als Gatekeeper der Alpingeschichte seine Auswahl?

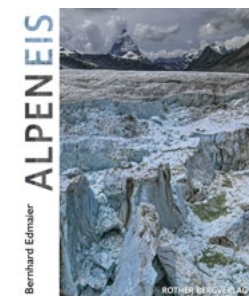
BERGMENSCHEN porträtiert unter anderem die Vorarlberger Kletterin Barbara „Babsi“ Zangerl, die in traditionellem Stil die schwersten Routen klettert und damit ihre ganz eigene Alpingeschichte schreibt.

In der Rubrik BERGWISSEN erläutert die Glaziologin Andrea Fischer, wie Gletscher gerade im Prozess ihres Verschwindens der Wissenschaft Kopfzerbrechen bereiten.

Schreiben. Worte finden. Darum geht es, unter anderem, in der Rubrik BERGKULTUR. Schreiben über die Natur im Geist und in der Tradition Alexander von Humboldts erlebt als „Nature Writing“ eine Renaissance, wie der Literaturwissenschaftler Bernhard Malkmus erklärt. Der Bergführer Christoph Höbenreich macht augenzwinkernd klar, dass nicht nur Wörter, sondern sogar schon Buchstaben tiefgreifende kulturelle Unterschiede offenbaren: Sollen wir Ski oder Schi schreiben? Wer sich darüber den Kopf zerbricht, hat tatsächlich ein Luxusproblem – und dieses Wort ist schließlich auch nur eine Umschreibung für: Bergsteigen.

Wir danken dem Rother Verlag für die kostenlose Bereitstellung des nachstehend aufgeführten Rezensionandes für unsere Bücherei:

ALPENEIS – GLETSCHER UND PERMAFROST IM KLIMAWANDEL



Etwa 4400 Gletscher gibt es in den Alpen. Noch – denn aufgrund der Erderwärmung verschwindet das scheinbar „ewige Eis“. Bis zum Ende unseres Jahrhunderts sollen laut Prognosen sogar vom größten Alpengletscher, dem Aletschgletscher in der Schweiz, nur noch wenige Eisfelder übrig sein.

Steile Eisbrüche, spaltenreiche Gletscherzungen, Gletschertore, aus denen glitzernde Schmelzwasserbäche quellen, vom tauenden Permafrost zerrissene Gipfel und gigantische Moränenzüge – mit atemberaubenden Bildern visualisiert Bernhard Edmaier, wie der Klimawandel die Alpen verändert. Die 185 außergewöhnlichen Aufnahmen zeigen, welche Formenvielfalt dabei verloren geht, aber zugleich auch, was neu entsteht: farbige Seenlandschaften, vom Eis geschliffene Felsen oder wüstenhafte Schutthänge, von denen die Vegetation allmählich wieder Besitz ergreift.

Einzigartige Luftaufnahmen und außergewöhnliche Fotografien – ein Bildband nicht nur für Bergliebhaber mit Bildern von Landschaften, wie es sie in einigen Jahren nicht mehr geben wird. Die Autoren: Angelika Jung-Hüttl, Wissenschaftspublizistin und Geologin sowie Bernhard Edmaier Fotograf und Geologe.

Weitere Neuzugänge im Bücherschrank in der neuesten Auflage:

ROTHER WANDERFÜHRER:

Dauphiné Ost // Königsee // Pitztal // Tessin // Unterwallis // Allgäuer Alpen – Höhenwege // Lechtaler Höhenweg und Verwall-Runde // Bodensee – Gardasee // Garmisch – Sterzing Alpenüberquerung

Rother Wanderbücher:

Pfälzer Wald (Premiumwege) // Schwäbische Alb (Wilde Wege) // Wissen und Praxis: Erste Hilfe am Berg // Bergwandern – Bergsteigen

Karten, aktualisierte Ausgabe:

Diverse TABACCO-Karten Südtirol 1:25.000

Bücherwarte Ingeborg + Wolfgang Gurk

EDEKA BOßler

**Ihr Frischeanbieter
in Nauheim und Königstädten**

www.edeka-bossler.de



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post



**Wir sind
deine
Friends
in Sachen
Equipment**



ALPIN
SPORTLADEN
www.alpinsportladen.de